



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

48. Jahrgang

Nr. 12

Ausgabe Dezember 2020

Ein Gottesdienst an Heiligabend? Aber sicher!

Die traditionelle Weihnachtsfeier auf dem Eichenplatz kann wegen der aktuellen Corona-Situation in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Diese schöne Tradition einer gemeinsamen Feier an Heiligabend möchten wir aber dennoch beibehalten und laden Sie gemeinsam mit der katholischen und evangelischen Kirche sehr herzlich ein zum



Ökumenischen Gottesdienst

**an Heiligabend, 24. Dezember 2020,
um 15.30 Uhr und 17.00 Uhr
auf dem Sportplatz hinter der Grundschule
mit Krippenspiel-Aufführung**



Wenn Sie das Friedenslicht aus Bethlehem für die Weihnachtsbeleuchtung zuhause mitnehmen wollen, dann bringen Sie am besten eine Laterne oder ein Windlicht mit.

Der ökumenische Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Wir bitten Sie jedoch, bereits zuhause Ihre Kontaktdaten in das Formular (siehe Seite 3) einzutragen und dieses zum Gottesdienst mitzubringen.

Auch beim Gottesdienst unter freiem Himmel ist es erforderlich, dass sich alle an die Abstands- und Hygieneregeln halten und einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Weil man sonst nicht weiß, wann eigentlich Weihnachten ist.

Weil man den Kindern sagen kann: danach geht es los mit der Bescherung!

Weil man eine der schönsten Geschichten der Welt gar nicht oft genug hören kann:
Die Weihnachtsgeschichte mit der Geburt des Jesuskinds im Stall von Bethlehem.

Weil man inmitten von allem, was dieses Jahr anders ist, etwas Vertrautes braucht.

Weil es Botschaften gibt, die man sich nicht selbst sagen kann: „Fürchte dich nicht!“.

Weil „O du fröhliche“ mit anderen zusammen einfach viel besser klingt.

Weil mit den Klängen des Posaunenchors das Herz so festlich gestimmt wird.

Weil es schön ist, an diesem Tag ein Ziel zu haben.

Darum und aus noch so vielen anderen Gründen mehr feiern wir an Heiligabend Gottesdienst: Katholische und evangelische Kirche in ökumenischer Verbundenheit zusammen.

Und draußen – bei jedem Wetter!

Text: Pfarrerin Christina Stahlmann



Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 – 88 39-0, Telefax 88 39-22

| Geschäftsleitung / Sekretariat | | | |
|--|--------------------------------------|-----------|----------------------------|
| Vermittlung | | | |
| Erster Bürgermeister | Norbert Stumpf | 88 39-11 | n.stumpf@bubenreuth.de |
| Geschäftsleitung | Helmut Racher | 88 39-17 | h.racher@bubenreuth.de |
| Sekretariat | Suzana Heumann | 88 39-11 | s.heumann@bubenreuth.de |
| Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt | Monika Eckert | 88 39-18 | m.eckert@bubenreuth.de |
| Finanzverwaltung | | | |
| Kämmerei | Tobias Zentgraf | 88 39-19 | t.zentgraf@bubenreuth.de |
| Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung | Kerstin Lechner | 88 39-21 | k.lechner@bubenreuth.de |
| Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung | Petra Kollar | 88 39-29 | p.kollar@bubenreuth.de |
| Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer | Suzana Heumann | 88 39-11 | s.heumann@bubenreuth.de |
| Hauptverwaltung | | | |
| Melde- und Passamt, Soziales, Beglaubigungen | Sarah Schumacher | 88 39-12 | s.schumacher@bubenreuth.de |
| Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro | Christian Benisch | 88 39-15 | c.benisch@bubenreuth.de |
| Personalangelegenheiten | Ines Reck | 88 39-14 | i.reck@bubenreuth.de |
| Bauverwaltung | | | |
| Bauangelegenheiten | Michael Franz | 88 39-20 | m.franz@bubenreuth.de |
| Planungsamt | Sandra Thelen | 88 39-28 | s.thelen@bubenreuth.de |
| Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen) | Michaela Gundermann | 88 39-23 | m.gundermann@bubenreuth.de |
| Technische Verwaltung | Thomas Wölfel | 88 39-25 | t.woelfel@bubenreuth.de |
| Bauhof | Willi Jakobi | 20 53-24 | bauhof@bubenreuth.de |
| Bücherei | Barbara Willers | 88 39-27 | b.willers@bubenreuth.de |
| Grundschule | | 61 22 0-0 | grundschule@bubenreuth.de |
| Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt) | | 20 31 12 | feuerwehr@bubenreuth.de |
| Jugendbeauftragte | Noah Schäfer, Moritz Zelkowicz | | jugend@bubenreuth.de |
| Seniorenbeauftragte | Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann | | senioren@bubenreuth.de |

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang auf der Rückseite des Rathauses durch den Sitzungssaal möglich.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG

IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10, BIC: GENODEF1ER1

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

| | |
|---|------------------|
| Polizei | 110 |
| Feuer | 112 |
| Notarzt | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Caritas Pflegedienst, Bubenreuth | 12 08 90 |
| Bay. Rotes Kreuz ERH | 12 00 28 |
| Müllberatung Landratsamt ERH | 09193 20 1761 |
| Müllgebühr Landratsamt ERH | 09193 20 1763 |
| Müllabfuhr – Fa. Hofmann | 09131 79 61 70 |
| Bayernwerk Straßenbeleuchtung | 0951 30 93 23 71 |
| Bayernwerk Strom | 0941 28 00 33 66 |
| Bayernwerk Gas | 0941 28 00 33 55 |
| Bayernwerk techn. Kundendienst | 0941 28 00 33 11 |
| THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt) | 09133 34 50 |
| Wasserversorgung Störung | 09283 86 12 243 |
| Polizei Erlangen-Land | 76 05 14 |
| VGN – S&G-Reisen Herbert Schütt GmbH | 09193 6 35 80 |
| DB – Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit) | 0911 2 19 10 55 |
| DB – Mobilitäts-Zentrale | 0180 6 51 25 12 |

Parteiverkehr in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Von 28. bis 30. Dezember erreichen Sie in dringenden **Personenstandsfällen** die Sachbearbeiter/in unter folgender Telefonnummer: 09131 88 39-14 – in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr.

Bei Störungen in der **Wasserversorgung** können Sie sich unter der Telefonnummer 09131 823 33 33 an einen Ansprechpartner wenden.

Ab **Montag, 4. Januar 2021**, hat die Verwaltung wieder für den Parteiverkehr geöffnet.

Da die Neuinfektionen bisher nicht wie erhofft zurückgehen, ist nicht auszuschließen, dass Bund und Länder weiterreichende Corona-Maßnahmen beschließen.

Bitte informieren Sie sich daher auf unserer Homepage über die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.

Um Kontakte zu vermeiden, bitten wir Sie, in der Corona-Zeit nur mit dringenden Angelegenheiten in das Rathaus zu kommen. Versuchen Sie, auch weiterhin vorrangig per Telefon, Post oder E-Mail Ihre Angelegenheiten zu klären – zum Schutz Ihrer und unser aller Gesundheit!

Die richtigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.bubenreuth.de ⇒ Rathaus & Service sowie in unserem Mitteilungsblatt (auf Seite 2).

Gerne hilft auch unsere Telefonvermittlung – Tel.Nr. 09131 – 8839-0 – weiter.

Sie können auch die digital zur Verfügung gestellten Angebote unter www.bubenreuth.de nutzen.



Bei einem Besuch im Rathaus sind folgende Hinweise und Regeln zu beachten:

Zwingend erforderlich ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Zum Gesundheitsschutz ist es auch unbedingt notwendig, die bekannten Abstandsregeln (mindestens 1,5 m) und die Hygieneregeln (bitte Händedesinfektion im Rathaus benutzen!) zu beachten.

Herzlichen Dank für ihr Verständnis – Bleiben Sie gesund.



Bitte ausfüllen und zum Ökumenischen Gottesdienst mitbringen:



| | |
|--|-----------------|
| Ökumenischer Gottesdienst am 24. Dezember 2020 auf dem Sportplatz hinter der Grundschule | |
| Bitte ankreuzen: Ich nehme um <input type="checkbox"/> 15.30 Uhr / <input type="checkbox"/> 17.00 Uhr am ökumenischen Gottesdienst teil. | |
| Vorname: | Nachname: |
| Anschrift: (alternativ kann die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse angegeben werden, s.u.) | |
| Telefonnummer: | E-Mail-Adresse: |

Gemäß der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sind wir verpflichtet, Ihre Kontaktdaten zu erheben, damit im Fall einer festgestellten Infektion mit dem Coronavirus die Kontaktpersonen ermittelt werden können. Die erhobenen Daten werden ausschließlich auf Anforderung der zuständigen Gesundheitsbehörden zur Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen weitergegeben. Eine anderweitige Verwendung der Daten erfolgt nicht. Die Kontaktdaten werden für einen Zeitraum von einem Monat aufbewahrt und dann vernichtet.

GESCHENKE AUS BUBENREUTH

„Der Dieb im Schulhaus“

Ein Schulkrimi in 3 Sprachen

Mit einem Vorwort von Landrat Alexander Tritthart, Bürgermeister Norbert Stumpf und Rektorin Martina Zippelius-Wimmer. Der Inhalt des Buches basiert auf einer wahren Begebenheit aus dem Schulalltag. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bubenreuth haben sich zusammen mit der Autorin Frau Angelika Sopp auf den Weg durch das Schulhaus gemacht, dunkle Ecken erkundet und gemeinsam mit ihr eine Geschichte geschrieben, die dann im Rahmen einer Kunst-AG illustriert wurde.



Aber damit nicht genug – der Krimi erscheint dreisprachig: Hochdeutsch, fränkisch und egerländerisch und ist damit ein typisch Bubenreuther Projekt.

Um sich in die Dialekte einzuhören, enthält das Buch auch eine Audio-CD mit einer gelesenen Version.

Das Buch kostet 14,95 Euro und ist im Sekretariat der Grundschule Bubenreuth sowie im Sekretariat des Rathauses Bubenreuth erhältlich. ■

„Bubenreuth und sein Umfeld“

Johannes Kreuzer zeigt Bubenreuth und sein Umfeld in 84 Bildern

Der 30 Seiten umfassende Bildband mit Hardcover-Bindung im Format 280 x 210 mm wurde im Vierfarbdruck erstellt und ist für 19,90 Euro bei der Gemeinde Bubenreuth oder beim Heimatverein Bubenreuth erhältlich. ■



Entdecke Bubenreuth

Mit dem Puzzle unseren Ort aus einer ganz anderen Perspektive betrachten

Der Bubenreuther Künstler Johann Kreuzer hat das Motiv für das Bubenreuth-Puzzle gestaltet. Die Illustration zeigt viele Bubenreuther Sehenswürdigkeiten und auch die unseren Ort umgebende Landschaft findet sich

auf dem 42 x 29 cm großen Legespiel wieder. Das Puzzle besteht aus 70 Teilen, ist in einer sehr schönen Metalldose verpackt und kann zum Preis von 12 Euro im Rathaus erworben werden. ■



Heimatbuch

Das Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln. Es erzählt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightech-Ge-

meinde. Viele Abbildungen zeigen mitunter heute nicht mehr gegenwärtige Vorgänge und außergewöhnliche Baumaßnahmen in den vergangenen Jahren. Das Buch ist im Rathaus zum Preis von 24,95 Euro erhältlich. ■



„Musikinstrumentenbau in Bubenreuth und Umgebung. Von 1945 bis heute“

Das Buch erzählt auf knapp 300 Seiten und mithilfe von fast 500 Bildern und Illustrationen zunächst die Geschichte der „Schönbacher Geigenbauer“ vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Im zweiten Kapitel entführt es die Leser ins Bubenreuther Museum, das Bubenreutheum; der dritte Teil der Publikation dokumentiert das heutige Musikinstrumentenbau-Cluster in und um Bubenreuth.

Das Buch ist im Rathaus und beim Verein Bubenreutheum e. V. für 60 Euro erhältlich. Versand per Post ist möglich (zuzüglich Versandkosten).

Bei Fragen und Bestellungen wenden Sie sich bitte direkt an den Verein Bubenreutheum e. V. unter c.hoyer@bubenreutheum.de oder an info@bubenreuth.de. ■



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Die Weihnachtszeit wird in diesem Jahr für viele von uns ganz anders sein, viele Weihnachtstraditionen wird es nur eingeschränkt geben, manche geliebte Weihnachtstradition muss leider entfallen.

Auch die traditionelle Weihnachtsfeier auf dem Eichenplatz muss wegen der aktuellen Corona-Situation leider entfallen, aber ich habe gemeinsam mit der katholischen und der evangelischen Kirche nach einer Möglichkeit gesucht, diesen schönen Brauch einer Feier am Heiligen Abend doch weiterführen zu können.

Daher lade ich Sie sehr herzlich ein zum **ökumenischen Gottesdienst an Heiligabend** auf dem Schulsportplatz. Damit möglichst viele Menschen an dieser Feier teilnehmen können haben wir zwei Zeiten und den Schulsport-

platz gewählt. Sie findet sowohl um **15.30 Uhr als auch um 17 Uhr** statt.

Advent und Weihnachten sind die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. Corona hat vieles auf den Kopf gestellt, uns aber auch gezeigt, dass uns die Krise stärker machen kann. Der Zusammenhalt in der Gemeinschaft ist in diesen schwierigen und herausfordernden Zeiten besonders wichtig.

Ganz herzlich danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich das ganze Jahr über ehrenamtlich in sportlichen, kulturellen oder sozialen Bereichen engagieren. Ein ganz besonderer Dank gilt gerade in diesem Jahr auch denen, die sich in der Corona-Krise besonders engagiert haben und vor allem hilfsbedürftige Menschen unterstützt haben. Damit haben sie ein Zeichen der Solidarität und Hoffnung gesetzt.

„Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“

Mahatma Gandhi

Im aktuellen Jahr haben wir wieder viel erreicht und können mit viel Zuversicht in das Jahr 2021 blicken. Hierfür bot der Neujahrsempfang immer eine gute Gelegenheit für einen ausführlichen Jahresrückblick und einen Ausblick auf das gerade beginnende Jahr. Aber auch dieser wird wegen der aktuellen Situation nicht abgehalten werden.

Ich werden Sie jedoch, in gewohnter Weise, über das Mitteilungsblatt, unsere Homepage und den Kommunenfunk über die aktuellen Themen der Gemeindepolitik informieren und stehe natürlich auch gerne für Gespräche zur Verfügung.



Ihr

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen persönlich, im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung eine frohe Adventszeit und ein friedvolles Weihnachtsfest, für das neue Jahr alles Gute, Glück und Erfolg. Bleiben Sie zuversichtlich und vor allem gesund!

KOMMUNENFUNK Bubenreuth

Vernetzt mit Bubenreuth, immer aktuell!

Mit der Plattform „KOMMUNENFUNK Bubenreuth“ bietet die Gemeinde Bubenreuth ihren Bürgerinnen und Bürgern ab sofort die Möglichkeit, sich schnell und direkt über aktuelle gemeindliche Nachrichten zu informieren. Sowohl die Benachrichtigungsintervalle als auch die Themen können Sie dabei selbst bestimmen.

Als Kommunikationskanäle stehen Ihnen derzeit E-Mail, Telegram sowie der Messenger Threema zur Verfügung. Sie können damit die gewünschten Informationen aktuell per „Push“-Nachricht oder als regelmäßigen Bericht erhalten.

Sie erhalten auch genau die Infos, die Sie wirklich interessieren. Möglich macht das die Auswahl zwischen verschiedenen Themenbereichen wie zum Beispiel „Neues aus dem Rathaus“, „Amtliche Bekanntmachungen“, „Veranstaltungen & Termine“, „Verkehr“.

Die Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth informiert Sie über die Plattform KOMMUNENFUNK unter dem Thema „Blaulichtnews“ aktuell über Gefahrenmeldungen, Feuerwehreinsätze und bevorstehende Termine/Veranstaltungen.

Verpassen Sie keine Neuigkeiten – melden Sie sich jetzt an!

Wie funktioniert das?

- Registrieren Sie sich – vollkommen kostenlos – unter <https://bubenreuth.kommunenfunk.de/>
- Wählen Sie die für Sie interessantesten Themenbereiche aus
- Legen Sie fest, in welchen Intervallen Sie benachrichtigt werden möchten – sofort, täglich oder wöchentlich
- ... und schon kann's losgehen!

KOMMUNENFUNK Bubenreuth
<https://bubenreuth.kommunenfunk.de/>

Benennung der Erschließungsstraße im Gebiet Bruckwiesen II

Aus Gründen der leichteren Orientierung im Gemeindegebiet ist es dringend erforderlich, den öffentlichen Straßen Namen zu geben. Dadurch kann zum Beispiel ein effektiver Einsatz der Rettungsdienste und der Polizei – vor allem in Notfällen – gewährleistet werden.

Für die Erschließungsstraße im neu ausgewiesenen Gewerbegebiet Bruckwiesen II musste ein Straßename vergeben werden. Da die Blockhelden GmbH dort eine Boulderhalle errichten (siehe auch Bericht auf Seite 23) – sie wird mit einer Kletterfläche von 3000 m² auf insgesamt vier Kletterebenen die größte Boulderhalle der Welt sein – bot sich die Gelegenheit, für diese Zufahrt eine Benennung mit Bezug zu dieser Sportart zu wählen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Erschließungsstraße mit „Kurt-Albert-Straße“ zu benennen.

„Kurt Albert war der bekannteste fränkische Kletterer und hat diesen Sport auf der ganzen Welt maßgeblich mitgeprägt“, berichtete Simon Herr von der Blockhelden GmbH bei seiner Präsentation in der Gemeinderatssitzung.

„Kurt Albert kam mit 14 Jahren über eine katholische Jugendgruppe und eine Sektion des Alpenvereins zum Klettern. Diese Zeit war die Blütezeit des technischen Kletterns, d. h., es wurden Haken und Trittleitern zur Fortbewegung in der Wand benutzt. Alberts erste große Ziele waren die klassischen Wände der Alpen. So ge-

lang ihm bereits im Alter von 17 Jahren der Walkerpfeiler an den Grandes Jorasses und ein Jahr später die Eiger-Nordwand.

Nach einem Besuch 1973 in der Sächsischen Schweiz, wo bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts frei geklettert wurde, war Kurt Albert der Meinung, dass das technische Klettern in eine Sackgasse führt. Daraufhin versuchte er, bis dahin technisch gekletterte Routen im Nördlichen Frankenjura ohne Hakenhilfe zu klettern. Ab 1975 markierte er Touren, die er frei begangen hatte, mit einem roten Punkt. Damit gilt er als Begründer des Rotpunkt- und Rotkreiskletterns.

Seine Definition des Rotpunktkletterns – der sturz- und ruhefreie Vorstieg einer Route nur an natürlichen Griffen und Tritten – revolutionierte das Klettern und ist bis heute der weltweit anerkannte Stil im Freiklettern. Die Routen von Kurt Albert stellten zum großen Teil auch die schwierigsten Routen Deutschlands dar und gelten heute als Extremklassiker.

Mit seinen Kletterpartnern (u. a. Wolfgang Güllich, Stefan Glowacz, Bernd Arnold und Holger Heuber) war er im Alpenraum, auf Madagaskar, in Patagonien, im Karakorum (Trango-Türme) und auf der Baffininsel bergsteigerisch tätig.

Mit Freunden (u. a. Wolfgang Güllich und Ingrid Reitenspieß) bildete er mehrere Jahre eine Wohngemeinschaft in der Moselstraße in Oberschöllnbach, die zum Anlaufpunkt und zur Über-

nachtungsgelassenheit der internationalen Kletterszene wurde, wenn diese die Fränkische Schweiz besuchte.

Kurt Albert erhielt im Jahr 1985 neben Wolfgang Güllich und Sepp Gschwendtner das Silberne Lorbeerblatt, die höchste Sportauszeichnung der Bundesrepublik Deutschland.

2008 erhielt er den Albert Mountain Award von der King Albert I Memorial Foundation.

Am 26. September 2010 stürzte Kurt Albert am Klettersteig Höhenglücksteig in der Nähe von Hirschbach 18 Meter ab und verletzte sich dabei schwer. Er erlag seinen Verletzungen zwei Tage später in einem Erlanger Krankenhaus. Die Ermittlungen der Polizei ergaben, dass sich der Absturz am Scharfen Eck ereignete und Albert nach Zeugenaussagen abgerutscht sei. Offensichtlich lag die Bandschlinge der Selbstsicherung ungünstig um den unverschraubten Karabiner. Als sich Albert in die Selbstsicherung setzte, um zu fotografieren, öffnete die Schlinge den Karabinerschnapper und hängte sich aus.

Eine Trauerfeier für Albert, zu der sich ca. 700 Menschen – darunter viele Spitzenkletterer – einfanden, wurde am 9. Oktober 2010 unterhalb der Glatten Wand bei der Muschelquelle (Streitberg) im Frankenjura abgehalten.

Im Frankenjura, Gebiet Lauterachtal, ist die Route Kurt-Albert-Gedenkgang nach der fränkischen Kletterlegende Kurt Albert benannt. ■

Förderung von Kindergartenkindern mit Gewichtungsfaktor 2,0 über das vollendete dritte Lebensjahr hinaus

Der katholische Kirchenstiftung „Maria Heimsuchung“ hat bei der Gemeinde für zwei Kinder, die das dritte Lebensjahr im Dezember 2020 bzw. im Januar 2021 vollenden werden, die freiwillige Förderung mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 im gesamten Kindergartenjahr 2020/2021 beantragt.

Die Gewichtungsfaktoren wurden eingeführt, um dem erhöhten Betreuungsaufwand für integrative Betreuungs-

aufgaben sowie dem Mehraufwand für die Betreuung von Kindern bestimmter Altersgruppen gerecht zu werden.

Besucht ein Kind, das das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet hat, einen Kindergarten, steht diesem dafür eine Förderung mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 gesetzlich zu. Der Gewichtungsfaktor reduziert sich nach den gesetzlichen Bestimmungen jedoch auf den Regelfaktor 1,0, sobald das

Kind das dritte Lebensjahr vollendet hat.

Die Gemeinden haben jedoch die Möglichkeit, die Förderung mit dem Faktor 2,0 als freiwillige Leistung über das gesamte Kindergartenjahr und über das vollendete dritte Lebensjahr des Kindes beizubehalten. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dem Antrag der katholischen Kirchenstiftung auf freiwillige Förderung zu entsprechen. ■

Bauleitplanung der Gemeinde Langensendelbach

Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage an der Gemeindeverbindungsstraße Bubenreuth-Igelsdorf („Solarkraftwerk Bräuningshof“)

Die Gemeinde Langensendelbach errichtet an der Gemeindeverbindungsstraße Bubenreuth-Igelsdorf auf zwei Teilflächen eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage, die direkt an die Flur von Bubenreuth angrenzen wird.

Dazu hat der Gemeinderat von Langensendelbach in seiner Sitzung vom 12. Oktober 2020 die Vorentwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Grünordnungsplan „Solarpark Langensendelbach“ sowie die Änderung des Flächennutzungsplans in diesem Bereich gebilligt und für die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB bestimmt.

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebietes für eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage innerhalb eines nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetzes „landwirtschaftlich benachteiligten Gebietes“, um dem Bedarf an erneuerbaren Energien zu entsprechen.

Die Gemeinde Bubenreuth wurde im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den Vorentwürfen der Flächennutzungsplan-Änderung und des Bebauungsplans beteiligt und hat Gelegenheit, sich zu den Vorentwürfen zu äußern und Einwände, Wünsche und Vorstellungen vorzubringen.

Mit einer Gegenstimme beschloss der Gemeinderat, der Realisierung des

geplanten „Solarparks Langensendelbach“ unter Berücksichtigung folgender Einwände, Bedenken und Wünsche zuzustimmen:

- Die Anlage befindet sich an stark frequentierten Wegen. Auf Höhe der Einfriedung soll daher eine mindestens 3 m hohe Begrünung durch einen Wall mit Hecken und Sträuchern erfolgen, die sowohl als Blendschutz als auch als Sichtschutz dienen kann.
- Für die geplante Photovoltaik-Anlage soll ein Blendgutachten für die

Bebauung am Ortsrand von Bubenreuth und den Straßenverkehr erstellt werden.

- An der Grenze zu Bubenreuth soll als Grünstreifen eine größere Freifläche als bisher vorgesehen eingeplant werden.
- Die Trafo-Anlagen sollen auf der von der Bebauung abgewandten, nördlichen Seite installiert werden, um die Lärmemissionen für die angrenzend wohnenden Bürgerinnen und Bürgern möglichst gering zu halten. ■



Bedarfsmitteilung 2021 Städtebauförderung

Die Gemeinde Bubenreuth wurde mit der Maßnahme „Ortskern“ im Jahre 2016 erstmalig in die Städtebauförderung aufgenommen. Nach einer Umstrukturierung der Förderprogramme wurde die Maßnahme ab 2020 aus dem ursprünglichen Programm „Soziale Stadt“ in das Programm „Aktive Zentren“ überführt.

Um den Fördergebern Bund und Land Orientierung zur Mittelbereitstellung zu geben, muss die Gemeinde der Regierung von Mittelfranken jährlich ihren voraussichtlichen Bedarf für das

jeweils kommende Jahr und die weiteren Jahre mitteilen.

Nunmehr wird bei der Regierung von Mittelfranken die Förderung für die Maßnahmen „Sanierungsgebiet Bubenreuth Nord – Altort“ und „Untersuchungsgebiet Bubenreuth Süd“ für das Programmjahr 2021 – mit Prognose für die Jahre 2022, 2023 und 2024 – beantragt.

In der Bedarfsmitteilung hat die Gemeinde folgende beabsichtigte Einzelmaßnahmen angemeldet:

- Vergabeverfahren Objektplanung Hauptstraße 7 („H7“)
- Umbau und Sanierung H7
- Abbruch Nebengebäude H7
- Umgestaltung der Hauptstraße vom Kreuzungsbereich mit der Scherleshofer Straße/Hans-Paulus-Straße bis auf Höhe Anwesen H7
- Grunderwerb Gehweg vor dem Anwesen Hauptstraße 4
- Mörsbergei-Garten
- Vorbereitende Untersuchung einschließlich Verkehrsentwicklungsplan und Festsetzung Sanierungs-

gebiet „Bubenreuth Nord“ und „Bubenreuth Süd“

- Sanierungsberatung inkl. Erarbeitung eines kommunalen Förderprogramms
- Kommunales Förderprogramm

Für diese Maßnahmen werden für die Jahre 2021 bis 2024 voraussichtlich insgesamt förderfähige Kosten von rund 6,5 Mio. Euro angemeldet. 524.000 Euro sind im Programmjahr 2021 vorgesehen, davon wurden bereits 139 Mio. Euro bewilligt.

Die Bedarfsmittelteilung 2021 ist mit der

Regierung von Mittelfranken vorbesprochen. Neue Maßnahmen wurden nicht aufgenommen.

Die Bedarfsmittelteilung ist noch kein Zuwendungsantrag. Sie dient der Regierung von Mittelfranken als Bewilligungsstelle der Fördergeber vielmehr lediglich dazu, sich selber mit den voraussichtlich erforderlich werdenden Mitteln bei Bund und Land einzudecken.

Mit der Bedarfsmittelteilung trifft die Gemeinde daher weder eine Entscheidung noch greift sie ihr vor, ob und gegebenenfalls in welchem finanziellen

Umfang die einzelnen darin enthaltenen Maßnahmen künftig tatsächlich durchgeführt werden.

Einstimmig billigte der Gemeinderat den von der Verwaltung für die Gemeinde Bubenreuth erstellten Entwurf der „Bedarfsmittelteilung Städtebauförderung“ (Stand vom 28.10.2020) mit den darin enthaltenen Maßnahmen. Diese sind mit dem jeweiligen Mittelbedarf in den Haushalt 2021 sowie in das Investitionsprogramm und den Finanzplan für den weiteren Finanzplanungszeitraum bis 2024 aufzunehmen. ■

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichen Sitzungen

In der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 20. Oktober 2020 wurde beschlossen, den Fördermittelantrag für die Umsetzungsbegleitung „Nahwärmenetz Bubenreuth-Süd“ zu stellen und die Umsetzungsbegleitung nach Vorliegen des Zuwendungsbescheides per Direktvergabe an den einzigen Bieter zu vergeben. ■

Friedhof Bubenreuth



Öffnungszeiten im

Sommer: 7.00 – 21.00 Uhr

Winter: 7.00 – 18.00 Uhr

RATHAUS AKTUELL

Nachbarschaftshilfe KONTAKT

Im Juli 2015 beschloss der Gemeinderat einstimmig, die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe **KONTAKT** als eine „öffentliche gemeindliche Einrichtung“ im Sinne des Art. 21 der Gemeindeordnung zu genehmigen und zu unterstützen. Ein von Ehrenamtlichen gebildetes Organisationsteam organisiert alle Abläufe und arbeitet dabei auch mit den Seniorenbeauftragten, der evangelisch-lutherischen LukasGemeinde und der katholischen Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung zusammen.

Ziel von **KONTAKT** ist es, alle Menschen in Bubenreuth, die Hilfe benötigen und keine Angehörigen oder Freunde in der Nähe haben, zu unterstützen. **KONTAKT** will ein Netzwerk aus Helfenden und Hilfesuchenden aufbauen, besonders für ältere und alleinstehende Menschen, für Familien mit Kindern

oder für Alleinerziehende. Diese Hilfe kann nur zeitlich begrenzt sein und betrifft weder den Pflegebereich noch Rechtsfragen und tritt nicht mit professionellen Dienstleistern in Konkurrenz. Sie ist rein ehrenamtlich und unabhängig von Alter, Konfession oder der Mitgliedschaft in einem Verein.

KONTAKT

Als Projekt der Gemeinde Bubenreuth übernimmt **KONTAKT** in Notsituationen Aufgaben, die auch ein guter Nachbar leisten würde, z.B. beim Einkaufen, bei Behördengängen oder bei Arztterminen. Die Helferinnen und Helfer bieten ihre Begleitung auch bei Spaziergän-

gen oder sonstigen Unternehmungen an und nehmen sich Zeit für Gespräche oder zum Spielen oder Vorlesen.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie **KONTAKT** mit uns aufnehmen, um die Arbeit der ehrenamtlichen Nachbarschaftshilfe **KONTAKT** durch Ihr Mittun zu unterstützen. Sie selber bestimmen jederzeit über die Zeit, die Sie einbringen können und die Art Ihres Hilfeangebots. Keine Sorge, Sie müssen nicht Mitglied in einem Verein werden oder ein Amt übernehmen.

Organisationsteam
Nachbarschaftshilfe

KONTAKT ist zu erreichen:

Telefon: 09131 88 39 90

E-Mail: nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de ■

Verkehrsberuhigte Bereiche in Bubenreuth für die Straßen Ober'm Dorf, Bräuningshofer Weg, Hochreuth, Wegäcker und Gartenfeld?

Mitte des Jahres hat die Gemeindeverwaltung die Bewohner und die Eigentümer der an die Straßen angrenzenden Grundstücke und Häuser befragt, ob sie eine Änderung der Straßen in einen verkehrsberuhigten Bereich (sogenannte Spielstraße) möchten. Bisher befinden sich diese Straßen in einer Tempo-30-Zone.

Leider hat diese Befragung kein einheitliches Bild abgegeben, so dass keine eindeutige Mehrheitsentscheidung zustande gekommen ist.

Der Tenor der Befragten, die gegen eine Änderung sind, war fast immer gleich.

Die dann vorhandenen öffentlichen Stellplätze reichen nicht mehr aus und der Wegfall der „Rechts-vor-Links-Regel“ an den Ausfahrten zur Straße Am Entlesbach würde höhere Geschwindigkeiten in der Straße Am Entlesbach zulassen.

Denn in verkehrsberuhigten Bereichen gilt:

- Das Parken ist außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen oder zum Be- oder Entladen
- Beim Ausfahren aus einem verkehrsberuhigten Bereich ist gemäß

§ 10 StVO eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer auszuschließen. Wie beim Ausfahren aus einem Grundstück ist man gegenüber allen anderen Verkehrsteilnehmern wartepflichtig, Rechts-vor-Links gilt nicht.

Aus diesem Grund hat die Gemeindeverwaltung eine externe Firma, welche schon mehrere Verkehrsgutachten für die Gemeinde Bubenreuth erarbeitet hat, gebeten, Vorschläge zu erarbeiten, wie der Verkehr Am Entlesbach noch weiter beruhigt werden kann.

Zusätzlich prüfen wir, ob und wo weitere öffentliche Stellplätze in den Straßen eingerichtet werden können. ■

Rentenberatung

Wöchentliche Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Erlangen

Derzeit können wir im Rathaus Bubenreuth leider keine Rentenberatung anbieten. Wir bitten Sie, sich an die Deutsche Rentenversicherung Nürnberg zu wenden.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
Auskunfts- und Beratungsstelle
Äußere Bayreuther Straße 159
90411 Nürnberg
Tel. 0911 23423-100
E-Mail: beratung-nuernberg@drv-nordbayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag: 7.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de

Zur Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich.

Rentanträge werden nicht mehr aufgenommen! ■

Herr Martin Kubina von der Auskunfts- und Beratungsstelle hält **wöchentlich Sprechtag in Erlangen** ab:

Sprechtag:

Montag und Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
und 13.00 Uhr – 15.30 Uhr im Rathaus der Stadt Erlangen

Terminvergabe erfolgt über die Stadt Erlangen unter der Rufnummer 09131 862835. Bitte beachten Sie, dass eine **Vorsprache nur mit Termin** möglich ist.

Außerdem können sich die Bürgerinnen und Bürger auch an die **Auskunfts- und Beratungsstelle in Nürnberg** wenden (z. B. Rentenantrag):

Postagentur Bubenreuth



Telefon 400 18 70

Montag – Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber
der Sonnen-Apotheke Bubenreuth

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung – Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. – vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (180 x 259 mm) kostenfrei zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert, Tel. (09131) 88 39 18 oder per E-Mail m.eckert@bubenreuth.de ■

BEKANNTMACHUNG

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Alter Tennisplatz“ mit integriertem Grünordnungsplan

Hier: Aufstellungsbeschluss, Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB – Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bubenreuth hat in öffentlicher Sitzung am 22.9.2020 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Alter Tennisplatz“ aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss entspricht dem Antrag des Vorhabenträgers (Deutsche Reihenhaus AG, Köln) gemäß § 12 Abs. 2 BauGB auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens.

Wesentliches Ziel der Bauleitplanung ist die Ermöglichung der Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit circa 40 Wohneinheiten. Die Planung trägt dazu bei, dem in Bubenreuth derzeit hohen Bedarf an Wohnungen im Geschosswohnungsbau (Eigentumswohnungen) in platzsparender Weise gerecht zu werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke Flst.-Nrn. 54 und 56/13, jeweils Gemarkung Bubenreuth und ergibt sich aus dem Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.

Der Gemeinderat hat in derselben Sitzung beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bauleitplans, in der Fassung vom 11.09.2020 durchzuführen.

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bauleitplans in der Fassung

vom 11.09.2020 liegt einschließlich der Begründung, dem Vorhaben- und Erschließungsplan sowie den vorliegenden Gutachten in der Zeit vom **16.11.2020 bis einschließlich 14.12.2020** im Foyer des Rathauses der Gemeinde Bubenreuth (Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth) während der allgemeinen Dienstzeiten (s.u.) zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus. Die jeweils aktuell geltenden Hygienevorschriften sind zu beachten. Um Voranmeldung per Telefon oder Email wird gebeten.

Während der oben genannten Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Soweit Fragen zu den Unterlagen bestehen, können diese telefonisch unter 09131 - 883928 oder per E-Mail an s.thelen@bubenreuth.de gestellt werden.

Allgemeine Dienstzeiten:

| | |
|---------------------------------------|---------------|
| Montag bis Freitag | 8 bis 12 Uhr |
| Donnerstag | 14 bis 17 Uhr |
| sowie nach telefonischer Vereinbarung | |

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bauleitplans, einschließlich der Begründung, dem Vorhaben- und Erschließungsplan sowie vorliegender Gutachten, steht während der Frist zur Stellungnahme zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de/bauleitplanung unter der Rubrik „Ortsentwicklung“ ⇒ „Bauleitplanung“ ⇒ „Bebauungspläne“ zur Einsichtnahme bzw. zum Download bereit.

Hinweise zum Datenschutz: Bei Einsichtnahme in die Unterlagen im Rathaus müssen Name, Anschrift und Telefonnummer beim Betreten des Rathauses hinterlegt werden. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen können dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ entnommen werden, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Bubenreuth, den 11.11.2020

Norbert Stumpf, Erster Bürgermeister ■



Lageplan des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans o. M., (Kartengrundlage Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2020)

Ihr Herz schlug für den Sport und die Senioren

Betty Frank die Gründerin des Seniorenclubs ist kurz vor Ihrem 90. Geburtstag verstorben

Trauer herrscht unter Bubenreuths Senioren und überall, wo die Nachricht von ihrem Tod die Menschen erreichte. Die Mitglieder des Seniorenclubs trauern um Betty Frank, welche kurz vor ihrem 90. Geburtstag verstorben ist. Betty Frank griff eine Idee auf, welche in der rund 5000 Seelen Gemeinde nicht mehr wegzudenken ist. Bubenreuths Seniorenclub hebt sich unter den rund 25 Vereinen und Vereinigungen besonders hervor, denn er hat in den 41 Jahren seines Bestehens einen überaus regen Zulauf, hat keine „jugendlichen“ Nachwuchssorgen, man muss kein Mitglied sein und man bezahlt auch keinen Eintritt. Betty Franks Gründergedanken – er ist offen für Jedermann, setzt kein Mindestalter voraus, man muss nur Freude an der Unterhaltung und am Feiern haben.

Betty Frank, in Nürnberg geboren, kam 1940 nach Erlangen Bruck, wo ihr Vater als Lehrer an der Volksschule tätig war. Nach der mittleren Reife am Erlanger Lyzeum absolvierte die Jubilarin eine Ausbildung zur Zahnarthelferin an der Zahnklinik. 1954 heiratete die geborene Weiß den langjährigen Geschäftstellenleiter der Bubenreuther Sparkasse Hermann Frank. Als Mutter von vier Kindern war sie eine der ersten Übungsleiterinnen Bayerns. Im Bubenreuther Sportverein übernahm sie lange Jahre die Abteilungen Frauengymnastik, Mutter und Kind und Seniorengymnastik. Auch an der Grundschule gab Betty Frank Wo-



Betty Frank anlässlich des 35-jährigen Jubiläums des Seniorenclubs mit den nachfolgenden Leitern Karsten Rüß und Ernst-Heinrich Roth (v.l.n.r. Renate Rüß, Ernst-Heinrich Roth, Hermann Frank, Betty Frank, Karsten Rüß, Heidi Wörl).

chenstunden für den Turn- und Sportunterricht. Der Landessportverband ehrte sie für diese Aktivitäten 1986 mit dem Ehrenzeichen in Bronze und 1994 mit dem Ehrenzeichen in Silber.

1979 wurde im Rahmen der Kulturgruppe Bubenreuth der Senioren-Club aus der Taufe gehoben, welchen Frank bis 2006 leitet. Über 400 monatliche Seniorennachmittage mit stets wechselndem Programm, weit über 70 Bastel- und Spielnachmittage, an die 80 Busfahrten, sogar Flugreisen und ein monatliches Senioren-Kegeln wurden von ihr organisiert und durchgeführt. Frank betreute ihre Senioren auch bei

Geburtstagen und führte Krankenbesuche durch. Die Gemeinde Bubenreuth ehrte ihre stets im Ehrenamt tätige Mitbürgerin 1989 mit der Bürgermedaille. 1996 erhielt Betty Frank das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt.

Der Bubenreuther Seniorenclub ist eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht. Ihr Tod hinterlässt beim Seniorenclub nicht nur eine große Lücke, er ist aber auch Verpflichtung, ihr Lebenswerk fortzusetzen.

Text und Foto: Heinz Reiß

Die Gemeinde Bubenreuth trauert um

Betty Frank

Trägerin der Bürgermedaille der Gemeinde Bubenreuth

die am 1. November 2020 im Alter von 89 Jahren von uns gegangen ist. Als aktives Mitglied der Kulturgruppe Bubenreuth war sie auch Mitbegründerin des Seniorenclubs, welchen sie sehr engagiert fast dreißig Jahre leitete.

Sie hat sich während dieser Zeit mit großem Einfühlungsvermögen und Verantwortung für das Wohl und die Belange der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden sie mit größter Wertschätzung in Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Gemeinde Bubenreuth

Norbert Stumpf, Erster Bürgermeister

Verwaltung und Gemeinderat



Gedenken zum Volkstrauertag

„Leiden zu lindern, Wunden zu heilen, aber auch die Toten zu ehren, Verlorene zu beklagen, bedeutet die Abkehr vom Hass, bedeutet die Hinkehr zur Liebe, und unsere Welt hat Liebe not.“ Das waren die Worte des damaligen Reichspräsidenten Paul Löbe an der ersten Gedenkfeier.

Der Volkstrauertag ist ein „stiller Tag“ an dem wir auch in Bubenreuth besonders innehalten und den Opfern von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror gedenken.

Dieses Jahr war es besonders still – ohne traditionelle Gedenkfeier.

Ein herzliches Dankeschön an unsere beiden Soldatenvertreter Oberstleutnant Stephan Götz von Glatz und Oberstleutnant Stefan Rubner, die gemeinsam mit Bürgermeister Norbert Stumpf in aller Stille einen Kranz niedergelegt haben. ■



Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt. Darin ist für den Monat November folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

1. Dezember – Jahrestag des Volksentscheids über die Annahme der bayerischen Verfassung

Nach den bayerischen Verfassungen von 1808, 1818 und 1919 wurde am 1.12.1946 in einem Volksentscheid über die vierte, auch heute noch gültige bayerische Verfassung abgestimmt. Sie fand die Zustimmung von 71 Prozent der Wählerinnen und Wähler.

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden angeordnet werden. ■

Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe:

10. Dezember 2020

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert
Gemeinde Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 18
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann

Gumbmann Verlags GbR
Tel. (09131) 82 90 50
E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich,
Doppelausgabe Juli/August
Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber:

Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 0, Fax (09131) 88 39 22
www.bubenreuth.de
info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen

Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth.

Für den Anzeigenteil: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 82 90 50
www.hugo-info.de
redaktion@hugo-info.de

<https://www.bubenreuth.de/>

Das Mitteilungsblatt online lesen!

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth ist auch online abrufbar unter www.bubenreuth.de ■

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine Dezember

| | |
|-------------------------------|--|
| Freitag, 11.12.2020 | Restmülltonne/Biotonne |
| Donnerstag, 24.12.2020 | Restmülltonne/Biotonne (statt 25.12.2020) |
| Dienstag, 29.12.2020 | Papiertonne/Gelber Sack |

Alle Angaben ohne Gewähr

Wertstoffhof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

| | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Dienstag, Mittwoch, Freitag | 13.00 Uhr – 17.30 Uhr |
| Samstag | 09.00 Uhr – 14.00 Uhr |

Maskenpflicht und weitere Informationen

An allen Wertstoffhöfen besteht Maskenpflicht. Auch die sonstigen Hygiene- und Abstandsregelungen sind unbedingt einzuhalten, um die Sicherheit der Bürger/innen und der Mitarbeiter zu gewährleisten. Begleitpersonen dürfen nur auf die Anlagen, wenn sie zum Entladen des Fahrzeuges und zum Befüllen der Container gebraucht werden. Eine Unterstützung durch das Wertstoffhofpersonal ist momentan leider nicht möglich. Es dürfen weiterhin aufgrund der Abstandsvorgaben nur wenige Fahrzeuge gleichzeitig auf alle Anlagen.

Verkehrsbeeinträchtigungen sind unbedingt zu vermeiden, um andere nicht zu gefährden. Bitte kehren Sie um, wenn es zu längeren Staus kommt und nutzen Sie einen anderen Tag für die Anlieferung. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.erlangen-hoechstadt.de verfügbar.

Ihre Restmüll-, Biomüll- oder Papiertonne wurde nicht geleert, der gelbe Sack wurde nicht abgeholt?

Bitte wenden Sie sich direkt an das Entsorgungsunternehmen Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Tel. (09131) 79 61 70 oder an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Kommunale Abfallwirtschaft: **Frau Monika Köneke**: Tel. (09193) 20 1763 oder **Frau Siegrun Miehl**: Tel. (09193) 20 1764

Biotonne im Winter

Bei eisigen Temperaturen ist es besonders wichtig, sich um die Biotonne zu kümmern, denn bei strengem Frost kann der organische Inhalt festfrieren. Dies kommt vor

allein dann vor, wenn die Biotonne bereits am Vorabend über Nacht zur Leerung bereitgestellt wird. Ist der Bioabfall eingefroren, versuchen die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma mit Hilfe der Fahrzeugschüttung den Inhalt der Biotonne locker zu rütteln. Manchmal lassen sich die Behälter jedoch trotz erhöhter Bemühungen nicht vollständig leeren, denn die Mitarbeiter können die Gefäße nicht beliebig oft und heftig an der Schüttung anschlagen. Gerade bei Minusgraden besteht das Risiko, dass die Kunststoffbehälter dadurch Risse bekommen und so kann es leider vorkommen, dass nicht vollständig geleerte Behälter zurückbleiben.



Tipps der Abfallberatung

Damit es nicht soweit kommt, ist es wichtig, die Biotonne während der Frostperiode in einer Garage, einem Schuppen oder zumindest an einer windgeschützten Hauswand aufzustellen. Wird sie erst am Tag der Leerung an die Straße gestellt, ist die Wahrscheinlichkeit des Festfrierens geringer.

Einige Tipps für den Umgang mit der Biotonne in der kalten Jahreszeit:

- Wichtigster Grundsatz: Möglichst wenig Flüssigkeit in die Biotonne!
- Feuchte Bioabfälle (z.B. Kaffeefilter) deshalb in der Küche abtropfen und antrocknen lassen.
- Kompostierbare Abfälle nicht lose in die Tonne werfen. Entweder in Zeitungspapier entwickeln oder in Papiertüten sammeln, dadurch wird überschüssige Feuchtigkeit gebunden.
- Auch das Mischen mit trockenen Gartenabfällen eignet sich gut, um Feuchtigkeit zu reduzieren.
- Abhilfe gegen das Festfrieren der organischen Abfälle schafft ebenfalls das Auslegen der Biotonne mit etwas Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier.
- Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Tonne verkeilen könnten, bitte vorher zerkleinern. Auch das zu starke Verdichten von Bioabfällen kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren. Besonders Vorsicht ist in diesem Zusammenhang mit nassem Laub geboten.
- Sitzt der Inhalt der Biotonne am Tag der Entleerung trotzdem fest, sollte man versuchen, ihn mit einem Besenstiel oder Spaten aufzulockern, damit die Bioabfälle aus der Tonne rutschen können.

Kinderkrippe Mäuseland

Am Bauhof 4 b, 91088 Bubenreuth
Tel.: 0 91 31/9 74 60 41
E-Mail: info@maeuseland.com

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Ramona Heilmann



Immer eine gute Idee: Der Bubenreuth-Gutschein

Wollen Sie jemandem eine Freude machen, wissen aber nicht so genau, was der- oder diejenige sich wünscht?

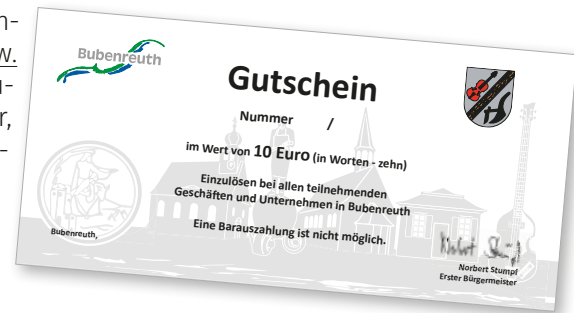
Verschenken Sie doch einfach den „Bubenreuth Gutschein“! Die Idee: Schenken ohne Risiko und zwar das ganz Jahr hindurch und dabei gleichzeitig auch die heimische Wirtschaft unterstützen.

Der/die Beschenkte hat eine große Auswahl, da der Gutschein bei vielen Bubenreuther Geschäften und Unternehmen eingelöst werden kann. Die

Liste der teilnehmenden Partner finden Sie auf unserer Homepage www.bubenreuth.de ⇒ Geschenke ⇒ Bubenreuth Gutschein sowie im Flyer, den Sie mit dem Gutschein bekommen.

Erhältlich ist der Gutschein im Rathaus – 5 Euro und 10 Euro stehen zur Auswahl.

Wenn Sie als Unternehmer/Unternehmerin auch an dieser Aktion teilnehmen möchten, freuen wir uns,



wenn Sie sich im Rathaus bei Frau Monika Eckert – Tel.Nr. 09131 - 88 39 18 oder per E-Mail an m.eckert@bubenreuth.de – melden. ■

Fundsachen

August

- Rotes Portemonnaie (im Rathaus liegen geblieben)

September

- Kinderbrille
- Brille
- Brille mit Etui
- Uhr (Grüner Baum 2000)
- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und rosa Mäppchen

Oktober

- Jeansjacke
- Schwarze Bauchtasche
- Pullover rot, Weihnachtsmann

Ablesung der Wasserzähler für die Jahresabrechnung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

In der Kalenderwoche 51 werden Sie per Post einen Brief erhalten mit der Bitte, den Zählerstand Ihres Wasserzählers zum **31.12.2020** einzutragen bzw. falls Sie einen Gartenwasserzähler bei der Gemeinde angemeldet haben, auch diesen Zählerstand im vorgesehenen Feld zu notieren.

Um eine zeitnahe Abrechnung zu gewährleisten sind die Zählerstände **spätestens bis zum 15.1.2021** an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. Zählerstände die bei der Gemeinde später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Verbrauch wird in diesem Fall **geschätzt**.

Sie können die Unterlagen direkt im Rathaus abgeben (auch Einwurf in den Briefkasten) oder die Zählerstände per E-Mail unter k.lechner@bubenreuth.de melden.

Bitte beachten Sie hierbei, die Finanzadresse, die Zählernummer und die Objektbezeichnung mit anzugeben. Ebenso besteht auch die Möglichkeit, die Unterlagen unfrei mit der Post an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden. ■

LANDKREIS ERLANGEN-HÖCHSTADT

ERH

#BUSFAHREN WARUM?

WEIL ...

... FAHRKARTE ZEIGEN MEHR SPASS MACHT ALS SCHEIBE KRATZEN

Noch mehr gute Gründe auf www.busfahren-erh.de

Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e.V.



Besinnlich, aber gefährlich !!!

Gemütliche Abende mit Plätzchen und Kerzenschein: Die Weihnachtszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Besinnlichkeit. Damit diese nicht durch Brände überschattet wird, die durch Unachtsamkeit ausgelöst wurden, mahnt der Deutsche Feuerwehrverband zum sorgsamem Umgang mit Kerzen. Dadurch könnten zahlreiche Feuerwehreinsätze in der dunklen Jahreszeit vermieden werden.

Ein paar einfache Tipps der Feuerwehr helfen, Brände zu verhindern:

- Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.
- Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen können.
- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind. Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
- Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem kindersicheren Platz auf, auch wenn man sie häufiger als sonst verwendet und griffbereit haben möchte.
- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen

Kerzen sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht und der technische Zustand muss in Ordnung sein.

- Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein entsprechendes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher, Feuerlöschspray) bereit.
- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem Notruf 112.
- Rauchmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter gibt es günstig im Fachhandel.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und passen Sie auf sich auf !!!

Kontakt:

Heinrich Herzog,
Bussardstraße 26
Mobil: 0170 8060139
E-Mail: kommandant@feuerwehr-bubenreuth.de
www.feuerwehr-bubenreuth.de

Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit

24 Stunden täglich, 365 Tage im Jahr – einfach unerschöpflich!

Atemschutzübung

Ende Oktober stand für unsere Atemschutzgeräteträger eine Ausbildungseinheit im Dienstplan der Feuerwehr Bubenreuth.

Angenommen wurde ein Heizungsbrand bei der Firma Teller in der Frankenstraße. Das HLF1 sowie das HLF2 rückten mit einer Staffelbesetzung an die Einsatzstelle aus. Der Angriffstrupp hatte die Aufgabe, den vermissten Firmenbesitzer zu finden und in Sicherheit zu bringen. Der Wassertrupp übernahm die Aufgabe des Sicherungstrupp. Die Besetzung des HLF2 unterstützte bei der Wasserversorgung für das HLF1 und die Drehleiter. Die DLK ging in Anleiterbereitschaft als 2. Rückzugsweg für den Angriffstrupp. Ebenso wurde das Wenderohr in Betrieb genommen.

Während der gesamten Übung wurden selbstverständlich die geltenden Hygieneregeln eingehalten.

Text und Foto: Jochen Schuster

1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e.V.



Aktueller Stand der Bauleitplanung

Das Förderprogramm und die Gestaltungsrichtlinien für das **Sanierungsgebiet Bubenreuth-Nord** wurden vom beauftragten Büro erarbeitet und sind mit der Regierung von Mittelfranken als Bewilligungsstelle abgestimmt. Noch im Dezember werden der Bauausschuss und der Gemeinderat darüber beraten und weitere Schritte festlegen.

Bereits heute sind **steuerliche Abschreibungen im** förmlich festgesetzten **Sanierungsgebiet Bubenreuth „Alter Ort“ möglich**. Hierzu können sich interessierte Bürger und Bürgerinnen in der Gemeinde informieren und beraten lassen. Für Beratungsgespräche steht Frau Sandra Thelen vom Planungsamt gerne zur Verfügung.

Das Verfahren zur Ausweisung des **Sanierungsgebiets Bubenreuth-Süd** steht kurz vor dem Abschluss. Auch hier zeigt die vorbereitende Untersuchung einen Sanierungs- bzw. einen Planungsbedarf. In einer der nächsten Sitzungen des Gremiums wird eine Abwägung über die von den Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen stattfinden. Erst danach kann der Gemeinderat über eine Sanierungssatzung Bubenreuth-Süd entscheiden.

Auf dem Areal des **alten Tennisplatzes an der Frankenstraße** soll laut Bebauungskonzept der Deutschen Reihenhauser AG aus Köln ein Mehrfamilienhaus mit etwa 40 Wohneinheiten errichtet werden. Dies ermöglicht es, dem in unserem Ort derzeit hohen Bedarf an Wohnungen im Geschosswohnungsbau in platzsparender Weise gerecht zu werden. Zur Realisierung dieses Projektes war es notwendig, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Bis zum 14. Dezember findet die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden statt (siehe dazu weitere Informationen auf Seite 10). Eine Abwägung hierüber sowie die Einleitung des nächsten Verfahrensschrittes ist für Beginn des Jahres 2021 geplant, so dass die Schaffung des Baurechts zügig voranschreiten sollte.

Die Untersuchungen für die Umsetzung eines **Nahwärmenetzes** im Ge-

meindegebiet von Bubenreuth laufen.

Für den Bereich des Bauhofs und daran anschließend für das erweiterte Gebiet Bubenreuth-Nord hat sich das Institut für Energietechnik der Hochschule Amberg-Weiden (IfE) während der Sommermonate intensiv mit dem Thema Nahwärmenetz auseinandergesetzt und die notwendige Förderung über das Wirtschaftsministerium beantragt.

Für die Machbarkeit des Nahwärmenetzes Bubenreuth-Nord werden das Umgriffsgebiet mit Leitungsführung, die Festlegung der Heizzentrale/n sowie einzusetzende Energieträger untersucht.

Für das Gebiet Bubenreuth-Süd wurde der Förderantrag ebenfalls schon gestellt. Nach Vorliegen des Genehmigungsbescheides kann die Untersuchung auch für diesen Bereich erfolgen.

Die **Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich der Hauptstraße** ist nicht nur vielen Bürgerinnen und Bürgern, sondern auch uns ein großes Anliegen, das haben auch die Befragungen zu H7 ergeben. Durch den Um- und Neubau des Anwesens Hauptstraße 4 ergeben sich Chancen dazu. Die Gemeinde steht in aussichtsreichen Verhandlungen mit dem neuen Eigentümer des Anwesens Hauptstraße 4. Der Neubau auf diesem Grundstück wird weiter südlich platziert, sodass die Fahrbahn leicht nach Süden verschwenkt werden kann und auch ein **Gehweg** kann dort erstmalig an der Südseite der Hauptstraße errichtet werden. Außerdem wird auch der Gehweg auf der Nordseite verbreitert, so dass er an der schmalsten Stelle (vor dem Anwesen Hauptstraße 1) dann 1,50 m messen wird.

Auch die **Fuß-/Radweg**-Verbindung zwischen Hauptstraße und Wiesenweg an H7 vorbei soll verbessert werden, insbesondere verbreitert.

Die genannten Straßen- und Wegebaumaßnahmen werden wir jedoch erst dann durchführen, wenn der Umbau von H7 und der Neubau auf dem

Anwesen Hauptstraße 4 abgeschlossen sind.

Allerdings könnten wir uns auch eine kurzfristig realisierbare Lösung für Radfahrer auf der Hauptstraße selbst vorstellen. Da dort die Anlage eines separaten Radweges, der den Fuß-/Radweg an der Neuen Straße mit dem am Buboweg neu beginnenden Fuß-/Radweg nach Bräuningshof verbindet, aus Platzgründen scheitert, wäre dort aber gegebenenfalls ein „Mehrzweckstreifen“ denkbar.

Eine derartige und auch andere Maßnahmen an der Hauptstraße/Neue Straße können wir aber nur dann durchführen, wenn der Landkreis als Straßenbaulastträger bzw. Straßenverkehrsbehörde zustimmen. Wir werden das aber mit diesen Stellen in nächster Zeit intensiv diskutieren.

Sozio-kulturelles Zentrum H7

Die Lösungsansätze der fünf in die Endauswahl gekommenen Planungsbüros waren drei Wochen lang im Sitzungssaal des Rathauses öffentlich ausgestellt und Sie waren alle eingeladen, H7 aktiv mitzugestalten und die vorgestellten Planungsideen zu bewerten.

Viele haben diese Möglichkeit genutzt und neben einer Bewertung auch sehr konstruktive Anmerkungen und Vorschläge für die Gestaltung des Bürgerzentrums abgegeben.

Mittlerweile wurde in nichtöffentlicher Sitzung (das Vergaberecht fordert diese Vorgehensweise) der Planungsauftrag für das sozio-kulturelle Zentrum Hauptstraße 7 vergeben. Neben der Bewertung durch die eingesetzte Jury wird das beauftragte Planungsbüro auch die Wertungen, Kommentare und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger sowie die Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung in ihre Planungen mit einfließen lassen.

Wir werden Sie zu gegebener Zeit – sobald die Vergabeentscheidung veröffentlicht werden darf – umfassend darüber informieren. ■

Weihnachtsausstellung in der Bücherei



Büchertisch mit Weihnachtsbüchern.

Während ich den Beitrag für dieses Mitteilungsblatt schreibe, befinden wir uns aufgrund der Corona-Pandemie erneut in einem Lockdown, wenn auch nur teilweise, und derzeit ist noch nicht abzusehen, wie die Situation sich entwickelt. Im Unterschied zum Frühjahr bleiben Bibliotheken und Bücher-eien diesmal offen.

Wer trotzdem in diesen Wochen nicht persönlich in die Bücherei kommen kann oder möchte, kann gerne wieder unseren Lieferservice in Anspruch nehmen.

Im Online-Katalog der Gemeindebücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter Leben in Bubenreuth ⇒ Gemeindebücherei ⇒ Online Mediensuche kann man sich jederzeit von zu Hause aus über das Medienangebot der Bücherei informieren. Unter dem Stichwort **Neuerwerbungen** finden Sie außerdem alle neuen Medien, die für die Bücherei in der letzten Zeit angeschafft wurden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter Tel. 09131 - 88 39 27 sowie per E-Mail buecherei@bubenreuth.de.

Mit großen Schritten neigt sich das Jahr dem Ende zu, Weihnachten steht vor der Tür. Die Gemeindebücherei bie-

tet mit einer Vielzahl an Weihnachtsmedien viele Möglichkeiten, sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Die Auswahl umfasst Bastelbücher für die Advents- und Weihnachtszeit ebenso wie weihnachtliche Back- und Kochbücher oder Weihnachtsliederbücher. Romane für Erwachsene, vor allem aber viele Weihnachtserzählungen zum Vorlesen und Selberlesen für Kinder jeder Altersstufe liegen bereit, vom Klassiker bis modern.

Damit möglichst viele Leser die Möglichkeit haben, die Weihnachtsbücher auszuleihen, gilt hier eine verkürzte Leihfrist von zwei Wochen. Die Bücher sind auch nicht verlängerbar.



Gut in die Vorweihnachtszeit starten lässt es sich auf jeden Fall mit gemeinsamer Weihnachtsbäckerei. Die 50 kinderleichten Rezepte für Plätzchen, Baumkuchen und Co aus dem sehr ansprechend aufgemachten Buch **Backen mit Kids – Weihnachten** bringen der ganzen Familie weihnachtlichen Backspaß. Mit nur wenigen Zutaten und praktischen Mitmach-Tipps für die kleinen Bäcker kommt man schnell zum Erfolg und die Wartezeit auf die duftenden Leckereien können wunderbar mit den festlichen Gedichten, die im Buch abgedruckt sind, zum gemeinsamen Lesen überbrückt werden.

Ohne raffinierten Zucker durch die Weihnachtszeit zu kommen ist das Anliegen des ebenfalls bei Edition Michael Fischer erschienenen Titels **Zuckerfrei – Meine Weihnachtsbäckerei**. Mit über 50 süßen Rezepten für gesunde Weihnachtsklassiker und kreative Neu-Interpretationen wird einem nicht langweilig. Egal ob Linzer-Sterne, Spekulatius-Cupcakes, Kokosmakronen, Lebkuchen oder Schokomousse mit Fleur de Sel – dank der Ersatzprodukte wie Kokosblütenzucker, Birkenzucker, Mandelmehl & Co. mangelt es an nichts. Darüber hinaus finden sich Infos zu guten Alternativen für raffinierten Zucker, eine kleine Gewürzkunde und praktische Tipps für das perfekte Backvergnügen.

Und die fertigen Plätzchen kann man sich anschließend bei einer Vorlesestunde in gemütlicher Runde, vielleicht bei Kerzenschein, besonders gut schmecken lassen.





Die kleine Hexe – Winterzauber mit Abraxas heißt ein neues Bilderbuch-abenteuer von der kleinen Hexe, erzählt nach dem Kinderbuchklassiker von **Otfried Preußler**, wieder mit zauberhaften Illustrationen von **Daniel Napp**. Während draußen der Wintersturm um ihr Häuschen fegt, lernt die kleine Hexe tagein, tagaus für die große Hexenprüfung. Aber auch die fleißigste Hexe braucht einmal eine Pause! Dick eingemummelt saust sie ins verschneite Städtchen und sorgt dort für einige Überraschungen. Doch nicht nur die Menschen, sondern auch die Tiere im Wald werden diesen Winter noch lange in Erinnerung behalten...

Mit dem Weihnachtsbilderbuch von **Annette Amrhein, Ein wunderbares Weihnachtslied** hat der Magellan Verlag wieder einen ansprechenden Titel herausgebracht. Als der erste Schnee fällt, freuen sich alle Walddiere auf das Weihnachtsfest und die Bescherung. Da erzählt Eichhörnchen Klecks, was es bei den Menschen erlebt hat: als Dankeschön für die Geschenke bereiten Menschenkinder dem Weihnachtsmann eine kleine Überraschung. Das finden die Tiere so schön, dass sie beschließen, dem Weihnachtsmann auch etwas ganz Besonderes zu schenken. Doch worüber würde sich der Weih-

nachtsmann wohl am meisten freuen?

Eine in Reimen erzählte, schön illustrierte stimmungsvolle Geschichte über das Wunder von Weihnachten und eine besondere Freundschaft erzählt **Tracey Corderoy** in **Frohe Weihnachten, kleine Maus!** „In der Weihnachtsnacht bewegte im Haus sich nichts und niemand, nicht mal eine Maus ...“ Doch Moment mal! Die kleine Maus hat sich nur gut versteckt. Und zum Glück ist sie da, denn der Weihnachtsmann hat sich mit einem Schlitten voller Geschenke in ihren Garten verirrt. Schaffen sie es gemeinsam, alle Päckchen noch rechtzeitig zu verteilen? Und wird auch der Herzenswunsch der kleinen Maus in Erfüllung gehen?

Ebenfalls in Reime gefasst ist das lustige Zählbuch von **Iris Hardt, Zehn kleine Weihnachtsmänner**. Man kennt es ja: 10 brechen auf und dann werden es immer weniger... Ein Weihnachtsmann kippt mit dem Schlitten um, ein anderer schlüpft noch einmal ins Bett und wieder ein anderer stolpert über seinen Bart. Und noch ein anderer schlägt sich den Bauch voll. Bis die Geschichte einen unerwarteten Ausgang nimmt ... Zum Mitmachen und Schmunzeln für Klein und Groß.



Nicht nur kleine und große Kinder, auch Erwachsene begeistern sich für die beliebte Suchbilder-Reihe „Ich sehe was...“ von **Jean Marzollo/Walter Wick**. „Ich sehe einen Engel, eine Maus und eine Uhr, den Weihnachtsmann mit Schlitten und eine Affenfigur“...Jetzt gibt es mit **Ich sehe was... Geheimnisvolle Weihnachtszeit** einen neuen Band mit detailreichen Suchbildern, die zu immer neuen Entdeckungen führen, und die Wartezeit auf Weihnachten wunderbar verkürzen helfen.

Für kuschelige Lesestunden für Kinder ab 8 Jahren bietet sich die zauberhafte Weihnachtstiergeschichte **Der kleine Laden der Tiere** von **Andrea Schütze** an. Die 9-jährige Mascha traut ihren Augen nicht, als sie den alten Tante-Emma-Laden betritt: unbemerkt von den Menschen leben hier ausgesetzte Haustiere. Überall in den Regalen, Schubladen und Gängen wimmelt es von Hamstern, Kaninchen, Kätzchen, Hunden und sogar Hühnern. Doch nun soll das Haus abgerissen werden! Für Mascha ist klar: sie muss den Tieren helfen! Ihr kommt die rettende Idee: aus dem heimlichen Zufluchtsort soll der „Der kleine Laden der Tiere“ werden. Pünktlich zu Weihnachten soll er eröffnen. Doch bis dahin gibt es noch allerlei Hindernisse zu überwinden ...

Eine moderne Weihnachtsgeschichte, witzig und ein bisschen verrückt, erzählt **Kirsten Boie** in ihrem Buch **O du fröhliche Entführung**. Kaum hat Nickel sein neues Handy in der Hand, plopt auch schon eine Whatsapp auf. Und die kommt vom Weihnachtsmann höchstpersönlich! Eigentlich wollte der seinem Freund, dem Nikolaus schreiben, aus Versehen gelandet ist er bei Nickel. Der Weihnachtsmann ist einigermaßen verzweifelt: Die Kinder von heute wünschen sich nämlich statt Holzspielzeug lieber Computer und Playstations. Und davon haben seine Wichtel nun mal überhaupt keine Ahnung! Wie gut, dass Nickel eine wirklich schlaue Idee hat...

Eine Geschichte, die nicht nur Kinder lehrt, was Weihnachten wirklich ausmacht, erzählt **Juli Zeh** in ihrem Weihnachtsbuch **Alle Jahre wieder**.

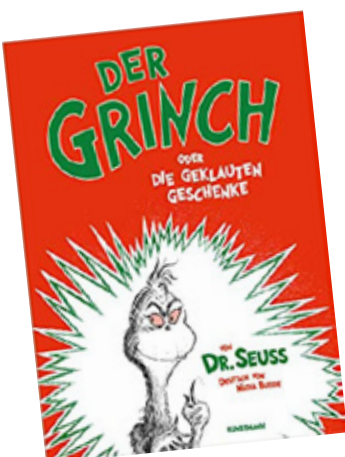
Es ist Heiligabend. Josh und Lena sind total aufgeregt und fiebern der Bescherung entgegen. Alles ist vorbereitet. Fehlt nur noch der Weihnachts-



spaziergang, bevor sie endlich ihre Geschenke kriegen. Voller Erwartungen stürmen die beiden ins Wohnzimmer. Aber dann ... nichts. Kein Christkind, keine Bescherung. Nirgends. Der totale Reinflall! Dafür erzählt Papa, passionierter Ornithologe, dass ein merkwürdiger, verletzter Vogel aufgetaucht ist. Auch am nächsten Tag liegen keine Päckchen unterm Baum. Josh und Lena haben eine Vorahnung und einen Plan. Sie besuchen mit Papa und ein paar anderen Kindern die Vogelschutzwarde und erkennen, was die Erwachsenen nicht sehen: eingesperrt im Käfig, eingewickelt in seine großen Flügel, hockt tatsächlich das Christkind!

Zum Schluss noch ein besonderer Tipp: **Dr. Seuss, Der Grinch oder die geklauten Geschenke**. Nadia Budde legt den 1957 erschienenen und lange vergriffenen Weihnachtsklassiker von Dr. Seuss über den Grinch, den in Amerika jedes Kind kennt, und der durch seine Neuverfilmung 2018 zum erfolgreichsten Weihnachtsfilm aller Zeiten avancierte, in einer modernen neuen Übersetzung vor.

Der Grinch ist ein übler Charakter mit einem engen Herzen voller Missgunst



und Kälte. Und er ist ein Weihnachtsmuffel. Er hasst Weihnachten mit allem, was dazu gehört: den Jubel der Kinder, wenn sie Geschenke auspacken, das festliche Essen und das gemeinsame Singen der Whos, die Nadia Budde

gie des isländischen Autors steht die Kommissarin Hulda Hermannsdóttir, die frühzeitig in Ruhestand gehen soll, um Platz für einen jüngeren Kollegen zu machen. Sie darf sich einen letzten Fall, einen cold case, aussuchen – und sie weiß sofort, für welchen sie sich entscheidet. Der Tod einer jungen Frau wirft während der Ermittlungen düstere Rätsel auf, und die Zeit, um endlich die Wahrheit ans Licht zu bringen, rennt. Huldas Ermittlungen kreuzen Vergangenheit und Gegenwart. Im jüngst erschienenen letzten Teil der Trilogie, **Nebel**, gleichzeitig dem Beginn der Geschichte, werden mehrere Leichen in einem abgelegenen Bauernhaus im Osten des Landes gefunden, und alles deutet darauf hin, dass sie dort schon seit einigen Wochen liegen. Was ist während der Weihnachtstage



lautmalerisch mit „Huhs“ übersetzt. Also will er ihnen das Fest vermasseln. Er verkleidet sich als Weihnachtsmann, zwängt sich durch die Kamine in die Häuser der Huhs und klaut ihnen alle Weihnachtsvorbereitungen weg: Baum, Geschenke, Weihnachtsschmuck; selbst die Kühlschränke leert er bis auf den letzten Krümel. Doch sein Plan geht nicht auf: den Zauber und die Liebe des Weihnachtsfests kann er nicht stehlen, und am Ende wird selbst sein hartes, kleines Herz weich und groß.

geschehen, als das Bauernhaus durch einen Schneesturm vom Rest der Welt abgeschnitten war? Und gibt es ein Entkommen vor der eigenen Schuld?

Ob Spannung pur oder Romane zum Schmöckern und Träumen – für lange Winterabende oder die Weihnachtsferien gibt es auch für Erwachsene genug Lesestoff im Bestand der Bücherei.

Ebenfalls als Trilogie präsentiert uns **Corina Bomann** mit **Die Farben der Schönheit** die Geschichte einer jungen Frau, Sophia Krohn. Im Jahr 1926 steht die Studentin vor dem Abgrund: Schwanger, vom Vater verstoßen, kann sie sich das Studium nicht mehr leisten. Vor ihr liegt ein entbehrungsreicher Weg, der sie zunächst nach Paris führt, wo sie Helena Rubinstein begegnet, die ihr Talent erkennt und ihr vorschlägt, für sie zu arbeiten. Sophia folgt ihr nach New York, wo sie Erfolg und Glück findet. Dann bietet ein Angebot von Elizabeth Arden ihr eine unerwartete Chance. Sie soll die erste Schönheitsfarm der Welt aufbauen. Damit gerät Sophia mitten in den sogenann-

Da wäre zum Beispiel **Ragnar Jónasson, Dunkel, Insel, Nebel**. Im Mittelpunkt der rückwärts erzählten „Hulda“-Trilo-

ten „Puderkrieg“ zwischen den beiden führenden Pionierinnen und ärgsten Konkurrentinnen auf dem Markt für Kosmetikprodukte, die sich stets mit neuen Entwicklungen zu übertrumpfen versuchten. Dann beginnt in Europa der zweite Weltkrieg. Dieser Krieg, der zunächst so fern scheint, auch wenn Sophia noch Freunde in Paris und Familie in Berlin hat, bricht auch in ihr Leben ein und verändert alles. Muss sie ihren persönlichen Traum aufgeben und alles Erreichte opfern, um ihre große Liebe zu retten?

Viele Leser waren und sind begeistert von der Jahrhundert-Trilogie (**Töchter einer neuen Zeit, Zeiten des Aufbruchs, Zeitenwende**), in der **Carmen Korn** vier Frauen, ihre Kinder und Enkelkinder durch das 20. Jahrhundert begleitet. Jetzt stellt sie mit **Und die Welt war jung** den Auftaktband zu einer neuen zweibändigen Saga vor, in der sie die Leser eintauchen lässt in die Nachkriegsjahrzehnte. Als zehnjährige Mädchen haben sich Gerda und Elisabeth 1912 am Ostseestrand kennengelernt. Damals wurden sie Freundinnen fürs Leben. Nun brechen die 1950er Jahre an: in Köln, Hamburg und San Remo begrüßt man das neue

Jahrzehnt. Bei Gerda und ihrem Mann Heinrich in Köln ist das Geld knapp. Heinrichs Kunstgalerie wirft längst nicht genug ab, um all die hungrigen Mäuler im Haus zu stopfen. In Hamburg bei Gerdas Freundin Elisabeth und deren Mann Kurt hat man dagegen weit weniger finanzielle Sorgen. Als Werbeleiter einer Sparkasse kann Kurt seiner Familie eine bescheidene Existenz sichern. Nach mehr Leichtigkeit im Leben sehnt man sich aber auch hier. Schwiegersohn Joachim ist noch immer nicht aus dem Krieg zurückgekehrt. Gerdas Schwägerin Margarethe hat es von Köln nach San Remo verschlagen. Das Leben an der Seite ihres italienischen Mannes scheint sorgenfrei, doch Margarethe quält die Abhängigkeit von der Schwiegermutter. So unterschiedlich man die Silvesternacht verbracht hat, die Fragen am Neujahrsmorgen sind die gleichen: Werden die Wunden, die der Krieg geschlagen hat, endlich heilen? Was bringt die Zukunft? Anhand von drei Familien, die durch freundschaftliche und familiäre Beziehungen verbunden sind, erzählt Carmen Korn vom Neuanfang in drei verschiedenen Städten, von großen und kleinen Momenten, von Festen, die gemeinsam gefeiert werden, von Herausforderun-

gen, die zu meistern sind. Und vom Wunsch, aus dem Schweren etwas Gutes entstehen zu lassen, und der Hoffnung auf das Glück im Leben.

Barbara Willers
Gemeindebücherei

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel. 8839-27

| | |
|-------------------|-------------------|
| Montag | 15.30 – 17.30 Uhr |
| Donnerstag | 15.30 – 18.30 Uhr |
| Freitag | 10.00 – 12.00 Uhr |



Letzter Ausleihtag vor Weihnachten ist **Freitag, 18. Dezember**. Vom 21. Dezember bis einschließlich 8. Januar ist die Bücherei geschlossen. Der Ausleihbetrieb im neuen Jahr startet am **Montag, 11.01.2021**.

Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf unserer Homepage unter www.bubenreuth.de ⇒ Leben in Bubenreuth ⇒ Gemeindebücherei über mögliche aktuelle Änderungen. ■

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenenthal, Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann, Michaela Karl

Telefon (09131) 88 39-90
nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

FLÜCHTLINGSINITIATIVE

Wenn die Maßnahmen zur Corona Einschränkung es zulassen, freuen wir uns, uns unter Berücksichtigung aller Hygienebedingungen im Advent wieder zum Café treffen zu können.

Noch viel mehr würden wir uns freuen, wenn der Advent einen humanitären Ruck durch die Flüchtlingspolitik brächte, Bundesinnenminister Seehofer seine Blockadehaltung endlich beendete und sich unverzüglich zur

Aufnahme von Flüchtlingen aus den griechischen Auffanglagern entsprechend der Kapazitäten der „sicheren Häfen“ bereit erklärte.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine hoffnungsvolle Adventszeit und besinnliche Weihnachten

Kontakt:
anschmoll@kabelmail.de
oder kathrin.goerlitz@me.com ■



Firmengründer Dr. Wolfgang Brendel verstorben

Die infoteam Software Gruppe verneigt sich und nimmt Abschied von einer großen Unternehmerpersönlichkeit

Die infoteam Software Gruppe trauert um Dr. Wolfgang Brendel. Der Firmengründer und langjährige Aufsichtsratsvorsitzende des Unternehmens verstarb Anfang November 2020.

„Die gesamte infoteam-Familie trauert um ihren Unternehmensgründer Dr. Wolfgang Brendel. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie. Mit Dr. Wolfgang Brendel verlieren wir einen einzigartigen Menschen und eine große Unternehmerpersönlichkeit. Sein unternehmerischer Weitblick, seine Fachkompetenz und seine Menschlichkeit waren und sind die Grundlage für die infoteam Software Gruppe“, so Joachim Strobel, CEO der infoteam Software AG.

Dr. Wolfgang Brendel hatte gemeinsam mit seiner Frau Petra und zwei weiteren mutigen Pionieren im Jahr 1983 infoteam gegründet, aufgebaut und maßgeblich geprägt. Über viele Jahrzehnte hat er infoteam an der Spitze

mitgestaltet und von 2010 bis 2020 im Aufsichtsrat über die Geschicke des Unternehmens gewacht. So hat er zusammen mit seinen Weggefährtinnen und Weggefährten der ersten Stunden, Tage, Monate, Jahre und Jahrzehnte das geschaffen, was infoteam von Anbeginn bis heute prägt: ein Unternehmen, dessen Ziel mehr ist als nur wirtschaftlicher Erfolg. Ein Unternehmen, das Menschen vereint und ein positives Umfeld schafft, in dem sie beruflich und auch privat gemeinsam wachsen können.

Mit Dr. Wolfgang Brendel ist infoteam zu einer Institution in der Softwareentwicklung geworden. Mehr als 300 Mitarbeitende in vier Ländern entwickeln u. a. Software, die weltweit sichere Bahntechnik ermöglicht, in Medizingeräten Leben rettet, moderne Industrieanlagen vernetzt oder Systeme künstlicher Intelligenz erschafft.

Den Antrieb, gemeinsam die Zukunft zu gestalten und zu verbessern, lebte Dr. Wolfgang Brendel sowohl bei infoteam als auch privat. Zusammen mit seiner Frau Petra Brendel reiste er gerne, lernte Länder, Menschen und Kulturen kennen und engagierte sich, um Schwachen Halt und Zukunft zu geben und eine starke soziale Gemeinschaft aufzubauen. Hierbei war ihm der Blick in Welt gleichermaßen eine Herzensangelegenheit wie das Treuebekenntnis zur Heimat in Bubenreuth.

„Mit großem Respekt verneigen wir uns vor Dr. Wolfgang Brendel als einer großen Persönlichkeit, vor seiner Authentizität und seinen Fähigkeiten, Neues zu denken und eigene Ideen und Werte in der Realität konsequent umzusetzen. Sein Lebenswerk in Form der infoteam Software Gruppe werden wir in seinem Sinne und in würdevollem Andenken weiterführen“, so Joachim Strobel. ■

NACHRUF

Wir trauern um unseren Firmengründer, Freund und wunderbaren Menschen

Dr. Wolfgang Brendel

Zusammen mit drei weiteren mutigen Wegbegleitern legte Dr. Wolfgang Brendel 1983 den Grundstein für die heutige infoteam Software Gruppe und entwickelte damit ein Unternehmen, das bis heute Menschen vereint und ihnen ein Umfeld bietet, in dem sie beruflich und privat gemeinsam wachsen können, und dessen Aufsichtsratsvorsitzender er bis 2020 war.

Wir verneigen uns vor ihm und werden sein Lebenswerk in seinem Sinne und in würdevollem Andenken weiterführen.

**Die Vorstände Joachim Strobel und Michael Sperber
im Namen der gesamten infoteam Software Gruppe**

Kurse Bayerisches Rotes Kreuz

Trotz der derzeitigen Einschränkungen darf das Bayerische Rote Kreuz weiterhin Erste-Hilfe-Kurse durchführen. Dies geschieht selbstverständlich unter Einhaltung sämtlicher Hygieneauflagen.



Im Dezember werden in Erlangen folgende Lehrgänge angeboten:

+ Erste Hilfe-Ausbildung u.a.

für alle Führerscheine und Ersthelfer im Betrieb
jeden Samstag von 9.00 bis 17.30 Uhr

+ Erste Hilfe-Ausbildung

am 1./3./7./9./16. Dezember 2020, von 8.30 bis 17.00 Uhr
(jeweils ein abgeschlossener Kurs)

+ Erste Hilfe-Fortbildung

am 1./2./8./10./14. Dezember 2020, von 8.30 bis 17.00 Uhr
(jeweils ein abgeschlossener Kurs)

Alle Veranstaltungen finden in der Henri-Dunant-Straße 4 in Erlangen statt. Anmeldung unter www.brk-erlangen.de

Kreisverband Erlangen-Höchstadt

Bildungszentrum

Henri-Dunant-Str. 4,
91058 Erlangen

Telefon: 09131 - 12 00-0

Telefax: 09131 - 12 00-104

info@kverlangen-hoechstadt.brk.de

www.kverlangen-hoechstadt.brk.de

Krisendienst Mittelfranken

Hilfe für Menschen in Notlagen

Hessestr. 10, 90443 Nürnberg,
Tel. 09 11/42 48 55-0

www.krisendienst-mittelfranken.de

BUBENREUTHEUM

VEREIN



Bubenreuther Rathaus, Birkenallee 51

Aufgrund der beengten Räumlichkeiten ist unser Museum derzeit nur auf Voranmeldung für Einzelbesuche (mit max. 2 Personen) oder für Familienbesuche (max. 1 Familie) geöffnet.

Anmeldung unter info@bubenreutheum.de

Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles. Auf einer Zeitreise durch die Musikstile - von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop - erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau. Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

Weitere Informationen unter www.bubenreutheum.de

Verein Bubenreutheum e.V., Joseph-Otto-Kalb Straße 12, 91088 Bubenreuth

Bouldern auf 2500 Quadratmetern

Simon Brünner und Simon Herr investieren acht Millionen Euro in das ihrer Meinung nach „weltweit einzigartige Projekt“

Im Gewerbegebiet Bruckwiesen II zwischen S-Bahn-Haltestpunkt und Rewe-Markt ist der Spatenstich für die „modernste Boulderhalle der Welt“ erfolgt. Bereits Ende nächsten Jahres wollen die Blockhelden dort einziehen.

„Blockhelden Erlangen 2.0-Bubenreuth“ haben die beiden Gründer, Geschäftsführer Simon Brünner und Simon Herr, ihr Megaprojekt genannt, das nun auf die Schiene gesetzt wurde. Dabei hatte der Bubenreuther Gemeinderat den Grundsatzbeschluss für das Blockhelden-Projekt erst im Februar letzten Jahres gefasst. Drei Monate später wurde der Vorentwurf des Bebauungsplanes angenommen, und vor einem Vierteljahr dann hatte der Gemeinderat den Bebauungsplan „Bruckwiesen II“ mehrheitlich beschlossen und in Kraft gesetzt.

Viel Kopfzerbrechen und Nerven hätten die Planungen zwar gekostet, jedoch sei der Lohn, wenn alles fertig sei, unbezahlbar, meinte Bürgermeister Norbert Stumpf, der den Blockhelden zu dem ihrer Meinung nach „weltweit einzigartigen Projekt“ gratulierte. Den traditionellen Spatenstich übernahmen die Protagonisten diesmal allerdings nicht selbst, vielmehr schüt-



Foto: Gemeinde Bubenreuth

tete ihnen ein Bagger eine Schaufel Schotter vor die Füße.

Der geplante Boulderhallen-Komplex besteht aus zwei sechseckigen Gebäuden in Holzständerbauweise mit einer Grundfläche von 2200 Quadratmetern. Die Nutzfläche soll mehr als 4000 Quadratmeter betragen, die reine

Boulderfläche ist mit rund 2500 Quadratmetern geplant. Auch einen Kinder- und Jugendboulderbereich mit einer Fläche von rund 500 Quadratmetern wird es geben. Geplant sind zudem verschiedene Trainingsbereiche, Yoga und Wellness, Physiotherapie sowie ein Kletterladen und Gastronomie mit Außenbereich. Auch draußen wird es eine Boulderwand geben, die für Wettkämpfe vorgesehen ist. Dafür kann sogar eine Tribüne für insgesamt 2000 Zuschauer aufgebaut werden. Ziemlich stolz sind Simon Brünner und Simon Herr auf dieses Projekt, das immerhin acht Millionen Euro kosten wird.

Text: Klaus-Dieter Schreiter
(Erlanger Nachrichten, 28.10.2020) ■



Stolze Blockhelden beim Spatenstich im Gewerbegebiet Bruckwiesen II in Bubenreuth.
Foto: Klaus-Dieter Schreiter



**Wir informieren Sie!
Immer aktuell mit Ihrem
Mitteilungsblatt**

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

Besinnlichkeit - Zuversicht - Gesundheit

„Gesundheit schätzt man erst, wenn man krank wird.“

Ein besonderes Jahr war es und ist es noch, das Jahr 2020 – hoffentlich sind Sie gesund geblieben und bleiben es auch!

Es wurde viel und es wird auch noch einige Zeit einiges von uns abverlangt, bis wir wieder ein „normales“ Leben miteinander führen können. In der Weihnachtszeit, die dieses Jahr sicher anders gestaltet wird, bleibt Gelegenheit zum Rückblick auf das Vergangene und es bleibt Zeit, um Kraft für Neues zu schöpfen sowie einen Ausblick zu wagen. Wir bedanken uns bei allen, die uns im vergangenen Jahr kritisch, konstruktiv und freundschaftlich begleitet haben und fordern Sie auch auf, dies weiterhin zu tun.

Der CSU-Ortsverband Bubenreuth und der FrauenUnion Bubenreuth sowie die CSU-Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches und geruhsames Weihnachtsfest, einen erfolgreichen Start ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit für die Zukunft und dass all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

*Freude
Weihnachten*

CSU-Ortsverband Bubenreuth
Tassilo Schäfer

Erster Bürgermeister
Norbert Stumpf

FU-Ortsverband Bubenreuth
Martina Horndasch



2020 Dieses Jahr hat es in sich! Bedrohung, Verlust, Einschränkung. Ein Virus zerstört Gewohntes, zwingt zur Einsicht:

Es gibt **ZUVERSICHT** durch gemeinsames Handeln. (Stell' Dir vor: die Klimakrise wäre ein Virus!)

Dem **DANK** für Eure Stimme im Wahljahr folgt die

**Einladung zum MitTUN .
Herzliche Grüne Grüße**

Im Namen des OV
Bärbel Rhades



www.gruene-bubenreuth.de



Bubenreuth

SPD-Ortsverein Bubenreuth

SPD

Hoffnungsvolle Weihnachten

Dieses Weihnachtsfest wird anders sein. Keine Frage. Unser größter Wunsch: Lassen Sie uns weiterhin solidarisch bleiben. Denn nur so zeigen wir als demokratische Gesellschaft unser bestes Gesicht.

Der SPD-Ortsverein Bubenreuth sowie die SPD-Gemeinderatsfraktion wünschen allen Mitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern von Herzen eine hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit. Lassen Sie uns miteinander voller Zuversicht ins neue Jahr 2021 starten. Bitte bleiben oder werden Sie gesund!

Jessica Braun
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

Johannes Karl
Zweiter Bürgermeister

Moritz Zelkowicz
stv. Vorsitzender des Ortsvereins



**„Freiheit ist nicht die Willkür, beliebig zu handeln,
sondern die Fähigkeit, vernünftig zu handeln.“**

Rudolf Virchow, Mediziner und Politiker (1821 – 1902)



Bubenreuth

Vielleicht hilft dieses Zitat aktuell in der für uns ungewohnten Lebenssituation.

Wir Freien Wähler sind zuversichtlich, dass Bürger und Politiker diese Freiheit gemeinsam nutzen, um das Jahr 2021 mit Zuversicht und Optimismus anzugehen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Festtage.

Wolfgang Meyer und Marcus Schuck

FW Bubenreuth

www.fw-bubenreuth.de

Die Freien Wähler Bubenreuth trauern um



Betty Frank

Frau Frank und ihr Ehemann Hermann haben jahrzehntelang das gesellschaftliche, kulturelle und politische Leben in Bubenreuth geprägt und sich bei ihren zahlreichen ehrenamtlichen Engagements gegenseitig unterstützt.

Selbst aktiv als Übungsleiterin im SVB oder Leiterin des Seniorenclubs hielt sie ihrem Mann den Rücken frei, damit er sich kommunalpolitisch voll für die Belange Bubenreuths einsetzen konnte. Für ihre Verdienste im Ehrenamt erhielt Betty Frank das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten.

Mit ihr verlieren wir Freien Wähler eine langjährige Unterstützerin unseres kommunalpolitischen Wirkens. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und ihrer Familie.

Wolfgang Meyer
Vorsitzender

Marcus Schuck
Stellvertretender Vorsitzender

Zusammenhalten in der Zeit von Corona

Ein Interview mit dem 80-jährigen Franz Müntefering, dem Vorsitzenden der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen

Den im Folgenden abgedruckten Podcast (= ein Programm/Reportage/Beitrag, im Internet nachhörbar) der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen in Deutschland können Sie mit folgendem Link kostenlos herunterladen und anhören: www.bagso.de/themen/zusammenhalten-in-dieser-zeit-ein-podcast-der-bagso/

Da nicht alle Menschen das Internet benutzen können oder wollen oder ganz einfach einen Beitrag in Abschnitten lesen oder die dort vorgetragenen Gedanken jemandem vorlesen und mit ihm besprechen möchten, legen wir Ihnen den Beitrag mit leichten Kürzungen auch als Lesetext vor.

Katja Nellissen: Herzlich willkommen, liebe Hörerinnen und Hörer, zu dieser letzten Folge unseres Podcasts, die ein wenig anders ist als sonst, nämlich ein Gespräch. Mein Name ist Katja Nellissen und bei mir im Studio, mit ordentlichem Abstand und einer Glasscheibe zwischen uns, ist Franz Müntefering. Herzlich willkommen Herr Müntefering. Schön, dass Sie da sind.

Franz Müntefering: Ich grüße Sie auch und danke Ihnen für die Einladung.

Katja Nellissen: Corona ist ... auch heute unser Thema. Die Pandemie begleitet uns jetzt seit neun Monaten. Und seitdem versuchen wir mit diesem Podcast, Informationen und Hilfestellung zu geben, und zwar vor allem für ältere Menschen. Denn diese Pandemie ist für alle anstrengend und schwierig, aber eben nicht für alle gleicher-

maßen oder in den gleichen Dingen schwierig. Wo sehen Sie die besonderen Herausforderungen für ältere Menschen in dieser Zeit?

Franz Müntefering: Es ist zu Beginn der Pandemie festgestellt worden: Menschen, die Vorerkrankungen haben, die geschwächt sind, sind besonders gefährdet. Naturgemäß sind das oft ältere Menschen. Aber die Umkehrung stimmt natürlich auch. Längst nicht alle alten Menschen sind besonders gefährdet. Aber die, die krank gewesen sind und schwer niederliegen, die müssen ganz besonders geschützt werden.

Katja Nellissen: Wie haben Sie denn persönlich diese Zeit erlebt?

Franz Müntefering: Erschrocken und entschlossen. Ich habe ja in meinen 80 Jahren das noch nicht erlebt, so eine Pandemie. Das ist etwas, das man nicht kannte. So unmittelbar und schockartig, wie das gekommen ist. Man hatte Schwierigkeiten, sich darauf einzustellen. Es hat den Alltag verändert. Es hat das Leben in vielerlei Hinsicht verändert. Und vor allen Dingen wusste man nicht: Wo endet das Ganze? Wie geht das weiter? Wohin wird das Ganze führen? Wir haben in der Zwischenzeit eine Menge gelernt, aber es war schon zuerst ziemlich aufregend.

Katja Nellissen: Was sind denn die wichtigsten Lerninhalte der letzten Monate? Was würden Sie sagen: Was war wichtig in den letzten Monaten? Was haben wir gelernt?

Franz Müntefering: Dass wir Menschen da an der Stelle ein Stück hilflos sind, dass daraus auch viele

schwierige Situationen entstehen. Aber gelernt haben wir auch, dass wir uns schützen können. Zum Beispiel dadurch, dass wir gute Masken tragen und zwar solche, bei denen wir uns selbst schützen, aber auch den, dem wir begegnen. Das heißt: Vorsicht ist wichtig dabei und das muss man ernst nehmen. Man kann das jetzt an vielen anderen Dingen noch beschreiben, aber das sind die beiden Komponenten, um die es geht.

Katja Nellissen: Gibt es denn irgendwas, wo Sie persönlich sagen würden: Mensch, das ist falsch gelaufen! Wenn ich die Zeit nochmal zurückdrehen würde, dann würde ich einige Weichen anders stellen?

Franz Müntefering: Zeit zurückdrehen, das kann man nicht. Aber für die Zukunft besser werden an der Stelle, das fordern auch wir als BAGSO. Wir sagen, wir lernen daraus und da muss jetzt einiges passieren. Das gilt für alle in der Gesellschaft insgesamt. Was den Umgang angeht, für die Kinder, in den Kindergärten und in den Schulen. Aber auch für Eltern in ganz besonderer Weise, die herausgefordert sind. Ich habe riesigen Respekt vor den Eltern, die Kinder haben und vielleicht noch Opa und Oma krank und beide im Beruf – und wie macht man das jetzt eigentlich alles? Aber eben auch für ältere Menschen. Lernen, soziale Kontakte sind ganz wichtig. Dass man immer Menschen hat, mit denen man im Kontakt ist, mit denen man sich besprechen kann, die einem auch helfen können, wenn's dringend notwendig ist. Wenn man allein ist, wenn man einsam ist. Diese sozialen Kontakte rechtzeitig aufbauen, damit man da nicht alleine

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

liegt. Und die Heime müssen sich anders einstellen auf den Umgang mit den älteren Menschen.

Katja Nellissen: Sie würden also sagen, wenn etwas falsch gelaufen ist, dann tatsächlich das, dass da zu viel Vereinsamung stattgefunden hat am Anfang?

Franz Müntefering: Ja, dass wir keine Mittel gefunden haben, damit umzugehen. Die Menschen zu schützen, aber gleichzeitig ihnen auch das Maß an Zuwendung zu geben, was sie bräuchten. Das ist nicht entbehrlich und da, an der Stelle, muss etwas verändert werden.

Katja Nellissen: Was könnte man denn da verändern?

Franz Müntefering: Ich denke, dass der Schnelltest, der da jetzt ausgerufen ist, wichtig ist. Dass Menschen, die Menschen im Heim besuchen wollen, einen Schnelltest machen können. Und dass sie auf dieser Basis auch Zugang haben, wenn keine Erkrankung festgestellt wird. Ich meine auch, dass in jedem Fall sichergestellt sein muss, dass Menschen, die in Heimen schwer krank werden und ins Sterben kommen, dass sie Kontakt haben dürfen – und auch Kontakt haben müssen – zu ihren Anverwandten und Menschen, die ihnen ganz besonders wichtig sind. Aber die Heime brauchen auch Unterstützung von den Gesundheitsämtern und vom Staat insgesamt. Und ich kann mir auch vorstellen, dass Menschen aus anderen Berufen gebeten werden zu helfen, um die Sicherheit innerhalb der Heime zu garantieren. Wenn man solche Schnelltests macht, wenn man die Menschen durch solche Häuser leitet und dazu beiträgt, dass Ansteckung vermieden wird, dann kostet das Zeit und das

Pflegepersonal ist ohnehin knapp.

Katja Nellissen: Wenn wir auf die Menschen außerhalb von Krankenhäusern und Pflegeheimen schauen. Was kann man denn da tun, um die Situation für alle so zu verbessern, dass wir sagen: Okay, soviel sozialer Kontakt wie möglich, aber so viel Sicherheit wie nötig?

Franz Müntefering: Das ist die Grenze, die jeder für sich selbst finden muss. Eigentlich könnte man das selbst merken. Und ich glaube, dass da, wo viele Ansteckungen passieren, dass das durch Leichtsinn passiert. Das passiert nicht, wenn man Masken trägt. Das passiert nicht, wenn man Abstand hält. Und natürlich ist auch noch Hoffnung darin zu finden, dass längst nicht alle, die erkranken, auch gleich schwer erkranken und tödlich erkranken. Auch da hat die Ärzteschaft, die Medizin dazugelernt. Die allermeisten Fälle führen wieder zu Gesundheit, aber das Risiko ist noch nicht vorbei. Helfen und sich selbst helfen lassen. Das ist das Prinzip, wonach es funktioniert.

Katja Nellissen: Sie sprachen es eben an: Diese Pandemie ist für uns alle neu. Keiner hat so etwas schon einmal erlebt. Es war für viele ein Schock. Gibt es denn irgendwas, wo Sie sagen, Mensch, das ist auch gut gelaufen? Das war wirklich eine positive Sache in den letzten neun Monaten?

Franz Müntefering: Erstens: Großes Vertrauen in unsere Demokratie. Ich will das jetzt nicht weiter begründen. Aber ich finde es schon gut, dass die Menschen sagen, im Prinzip machen die das schon richtig und wir vertrauen denen, dass sie gute Wege suchen. Und das Größte dabei ist die Solidarität, die sich zwischen den Menschen gezeigt hat. Wo Menschen

anderen Menschen helfen, die nicht aus der Wohnung können. Wo für sie eingekauft wird, wo ihnen geholfen wird. Wo man sie zum Arzt, zur Apotheke begleitet. Das ist eine ganz große Solidarität, die man da sieht. Unsere Gesellschaft ist doch näher an der Solidarität, als man vorher gedacht hat. Das gilt auch für das Pflegepersonal insgesamt. Das sind eigentlich die Helden dieser ganzen Wochen. Die Frauen und Männer in der Pflege, die da sich reinstürzen, jeden Tag immer wieder, in dem Bewusstsein, dass sie eventuell auch angesteckt werden können. Aber ich gehe dahin: Das ist meine Aufgabe und ich helfe den Menschen so gut ich kann. Da gibt es ganz tolle und auch stolze Geschichten von Menschen, die sich für andere Menschen engagieren. ...

Katja Nellissen: Wir sahen in den vergangenen Wochen wieder steigende Infektionszahlen, zum Teil stark steigende Infektionszahlen, damit steigen natürlich auch wieder Sorge und Verunsicherung. Wie geht man damit um?

Franz Müntefering: Nicht in Panik verfallen. Panik ist immer falsch, Panik ist wirr. Wir müssen lernen aus dem, was wir in den Monaten erlebt haben. Ein paar Dinge habe ich schon aufgezählt. In den Pflegeheimen, wo man anders herangehen muss als bisher. Da müssen auch die Länder mehr Verantwortung übernehmen, auch die örtlichen Behörden müssen Verantwortung übernehmen. Die Verantwortung dafür, was in einem Pflegeheim passiert, darf nicht den Pflegeheimleitungen überlassen werden. Sondern da müssen die Städte und Länder die nötige Hilfe – Geld aber auch Personal – zur Verfügung stellen, damit diese Arbeit geleistet werden kann. Wir sollten auf jeden Fall darauf achten, bei den

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

jungen Menschen, dass sie Ausbildungsplätze finden und bei den Kindern, dass sie der Schule nicht entwöhnt werden. Das ist für die Kinder ganz wichtig. Und das wollen wir zwischen den Generationen hochhalten, dass wir aneinander denken.

Katja Nellissen: Gab es für Sie persönlich in den letzten Monaten irgendwann mal so einen Moment, wo Sie gedacht haben, die Sorge fühlt sich nicht gut an? Und wie sind Sie damit umgegangen? Ganz persönlich, wenn solche Momente kommen, solche Gedanken?

Franz Müntefering: So etwas hat meine Altersklasse schon einige Male erlebt, dass es Situationen gab, die sehr gefährlich werden und alles nicht normal und alles ganz ungewöhnlich. Aber der Krieg war noch viel furchtbarer und manche Situation, wo es um Gewalt und Waffen ging, auch. Das heißt, dass wir dies hier in den Griff bekommen können. Ich bin kein Optimist. Weil Optimisten sagen, das geht schon irgendwie gut. Das tut es nicht. Ich bin aber auch kein Pessimist. Das sind Leute, die sagen, das geht schon schief. Das tut es auch nicht. Ich bin für Zuversicht. Menschen können etwas bewegen. Wir tun das, wir können das und wir müssen das auch tun. Wenn wir das alle miteinander tun, uns unterhaken, sind wir auch in der Lage, auf einen guten Weg zu gehen. Nicht verharmlosen. Nicht glauben, das ist schnell vorbei. Aber wir müssen dieses bewältigen, wir müssen die Impfung hinbekommen. Und wir müssen dafür sorgen, dass wir nicht alle drei Jahre so eine Pandemie bekommen. Wir müssen der Sache ins Auge sehen. Das ist eine solche Katastrophe, dass man sagen muss: Das können wir uns nicht noch einmal erlauben, sondern es muss jetzt gehandelt werden. Das heißt auch:

früher reagieren. Wenn man sich das heute anguckt: Ende Dezember wussten wir, da ist in China etwas. Aber keiner hat das so ernst genommen und geglaubt, dass man in Europa schon handeln muss, weil es ja immer so lange gedauert hat. Aber die globale Mobilität, die wir haben, die garantiert schon, dass wir uns sehr schnell anstecken. Wenn wir da nicht aufpassen und wenn das einmal unterwegs ist, dann kriegt man das nicht wieder angehalten. Das heißt: Die Bedingungen in der Welt sind andere geworden. Und die Pandemie, die von der WHO einige Male als eine Gefahr skizziert worden ist, wo keiner von uns gedacht hat, dass es so dringend ist, dass man da viel machen muss, diese Pandemie ist etwas, das man im Kern stoppen muss, und wo man Wege finden muss, wie man sie aufhält. So wie wir bei Waffen Wege gefunden haben, zu Verträgen zu kommen, das aufzuhalten. Wie wir für andere Katastrophen in der Welt Vorsorge treffen, müssen wir auch Vorsorge treffen für Pandemiesituationen.

Katja Nellissen: Ist das auch eine Zeit, die ganz besondere Anforderungen an unsere Solidarität stellt? Sowohl zwischenmenschlich als auch zwischen Staaten?

Franz Müntefering: Ganz klar. Diese Pandemie ist auch ein Beweis, dass aller Nationalismus absoluter Quatsch ist. Wir lösen kein Problem auf der Welt, indem wir es national lösen. Wir können diese Pandemie nicht nur in Deutschland lösen wollen, sondern wir müssen helfen, sie in der ganzen Welt in den Griff zu bekommen. Und das müssen alle Länder in gleicher Weise sehen. Die nationalen Grenzen sind nichts. Die Welt kommuniziert, wir werden uns nicht einschließen in unsere eigenen Landesgrenzen oder Stadt-

grenzen. Und deshalb, weil wir alle eins sind, wird man das letztlich nur global in den Griff bekommen. Und von dort aus muss bestimmt werden und muss dafür gesorgt werden, dass die nötigen Vorbereitungen und Vorkehrungen getroffen werden, dass für die Zukunft solche Dinge verhindert werden können.

Katja Nellissen: Sie sprachen ganz zu Beginn diesen Aspekt an, dass das Coronavirus mit einem erhöhten Risiko für Menschen einhergeht, die älter sind. Das Risiko einer schweren Erkrankung steigt mit dem Alter an, auch mit den Vorerkrankungen. Sie haben es erwähnt. Sie persönlich sind 80 Jahre alt, ein stolzes Alter. Aber damit eben auch leider Risikogruppe. Wie gehen Sie persönlich damit um?

Franz Müntefering: Sie wissen ja nicht, ob ich Vorerkrankungen hatte. Es ist immer die falsche Reihenfolge. Es werden erstmal die Alten angesprochen und dann sagt man, die sind alle vorerkrankt. Hier ist ein Altersbild geprägt worden, dass alle Alten so sind. Aber die allermeisten Alten, 80 Prozent oder 75 Prozent der 80-Jährigen – das sind 5,5 Millionen – sind souverän, autark. Sie sorgen für sich alleine und können das auch. Und sie sind auch jetzt in ihren Wohnungen und nehmen Anteil am Leben, wie alle anderen auch. Da an der Stelle müssen wir sehr darauf achten, dass wir das Altersbild nicht dahin entwickeln: Es sind alle vorerkrankt, denen muss jetzt geholfen werden. Nun zu mir, ich war vorerkrankt. Ich habe bisher Glück gehabt, ich versuche auch einigermaßen gesund zu leben und das ist auch nochmal eine Hilfe, die einem in solchen Situationen zu Gute kommt.

Katja Nellissen: Das Thema Gesundheit war ja auch mehrfach

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Thema im Podcast. Unter anderem hat uns auch die Frage beschäftigt, ganz praktisch, wie man Zuhause fit bleiben kann. Ich weiß, dass Sie regelmäßig trainieren. Wie machen Sie das?

Franz Müntefering: Ja. Wenn man darüber spricht als Mann, dann grinsen die alle. Ich mache jeden Morgen Gymnastik, eine Viertelstunde bis zwanzig Minuten. Man muss sowieso ins Badezimmer und da kann man alle Verrenkungen machen, zu denen man noch fähig ist und kann sich da ein bisschen auf Touren bringen. Und so zwei, drei Mal in der Woche mache ich einen längeren Marsch oder gehe aufs Laufband, je nachdem wie Zeit ist und wo ich gerade bin, und mache so meine drei oder fünf Kilometer. Ich gehe die, da geht es nicht um Olympia. Ich renne nicht dabei, ich gehe einfach schnell. Ich bin überzeugt, das ist auch gut für die Lunge.

Katja Nellissen: Wir sind ja jetzt leider am Ende dieses Podcasts aber nicht am Ende dieser Pandemie,

wir sind mittendrin. Was wäre Ihr Appell in der aktuellen Situation? Was würden Sie sagen, was sind jetzt die wichtigen Dinge, um gut durch die nächsten Krisenmonate zu kommen, die uns wahrscheinlich erhalten bleiben?

Franz Müntefering: Keine Illusion, das Ding ist nicht zu Ende. Aber Zuversicht, wir können es zu Ende kriegen. Es gibt noch Schlimmeres. Es ist schon schlimm, aber wir können es zu Ende bekommen. Dann auch dafür sorgen, dass wir mit Vergleichbaren nicht nochmal behangen werden. Denen helfen, die Hilfe brauchen und selbst Hilfe annehmen, wenn man Hilfe braucht. Auch das fällt nicht allen leicht, auch nicht allen alten Menschen. Aber auch das ist so, helfen und helfen lassen, das ist das Normalste im menschlichen Miteinander.

Katja Nellissen: Franz Müntefering, ich danke Ihnen ganz herzlich für dieses Gespräch.

Franz Müntefering: Bitte sehr.

Katja Nellissen: Mit diesem Interview sind wir am Ende unserer Podcast-Reihe angekommen. Alle Folgen können Sie auch weiterhin unter www.bagso.de anhören. ... Der Titel der Reihe lautet „Zusammenhalten in dieser Zeit“ und das wünsche ich uns allen, dass wir es schaffen, gemeinsam gut durch diese Zeit zu kommen, solange sie auch dauern möge. Und ich wünsche Ihnen, Herr Müntefering, und auch Ihnen liebe Hörerinnen und Hörer alle Gute.

Franz Müntefering: Bleiben Sie gesund.

Zusammenhalten in dieser Zeit. Ein Podcast der BAGSO. Text: Katja Nellissen, Redaktion: Barbara Stupp, Kontakt: stupp@bagso.de.

Ein Podcast der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen

Wir Seniorenbeauftragte schließen uns diesen Wünschen sehr gerne an und wünschen Ihnen Gesundheit und Zuversicht. ■

Das Jahr 2020

„Wieder ist ein ganz normales Jahr zu Ende gegangen. War es wirklich so ein normales und ereignisloses Jahr, wie man im ersten Moment denken mag? Sicherlich nicht, wenn man die einzelnen Tage und Monate so am Jahresende an seinem inneren Auge vorübergehen lässt.“

Mit diesem Absatz haben wir den Jahresrückblick des vergangenen Jahres begonnen, ohne zu wissen, was uns im Jahre 2020 erwartet. Ein Jahr, in dem man vieles neu lernen oder die Erfahrungen der Jugend wieder hervorgraben musste. Man musste/sollte auf seine Mitmenschen wieder mehr Rücksicht nehmen, man sollte

– mit Abstand – aufeinander zugehen und, was ganz besonders wichtig ist, seine Kontakte, sei es per Telefon oder mit einem Brief, pflegen oder vielleicht wieder neu aufleben lassen.

Nun aber zu unserem – in diesem Jahr zwangsläufig – etwas kürzeren **Jahresrückblick:**

Im Januar-Mitteilungsblatt haben wir Sie ermuntern wollen, durch gute Vorschläge und Wünsche ins neue Jahr zu starten. Dabei haben wir versucht, Ihnen einige Möglichkeiten aufzuzeigen, wie Sie Ihren **Alltag in Bubenreuth aktiv gestalten** können, sei es im Sportverein, bei den verschiedenen musi-

schen Gruppen, den beiden Museen, den Kirchen, einer Lese- oder Lernpatenschaft in unserer Grundschule, der Nachbarschaftshilfe „Kontakt“ oder im kommunalpolitischen Leben.

Die Februar-Ausgabe haben wir genutzt, um Ihnen die Möglichkeiten für eine **barrierefreie Wohnung** und die dazugehörigen Fördermöglichkeiten aufzuzeigen. In diesem Monat haben wir auch unsere **Lernpatinnen und Lernpaten** wieder in Erinnerung gebracht und die von ihnen erbrachte hervorragende Arbeit gewürdigt. Sobald die Corona-Bestimmungen es wieder zulassen und die Schule sich für die Mitarbeit der Lernpat*in-

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren



Veranstaltung des Seniorenclubs

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation können wir derzeit keine Veranstaltungen abhalten. Bitte haben Sie hierfür Verständnis. Sobald wieder Veranstaltungen stattfinden dürfen, informieren wir Sie rechtzeitig darüber.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

es ist traurig, dass wir uns seit März dieses Jahres nicht mehr gesehen haben und wie es aussieht, werden wir noch einige Wochen die Füße stillhalten müssen. Das „Coronavirus“, man sieht es nicht, man hört es nicht, es ist einfach da.

Ab und an sieht man jemanden beim Einkaufen – ein paar Worte hin und her – und das wars dann auch.

Leider kann auch keine Weihnachtsfeier stattfinden – uns fehlt der Pfarrsaal, dass wir die Abstandsregeln einhalten

könnten – und das wäre momentan auch nicht erlaubt.

Uns bleibt nichts anderes übrig, die Anforderungen an uns zu akzeptieren und auf ein Wiedersehen zu freuen. Wir wünschen Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und besseres 2021.

Bleibt gesund und haltet die Ohren steif

Eurer Seniorenclub, Ernst-Heinrich Roth und sein Team

nen wieder öffnen kann, werden wir Sie sehr gerne einladen mitzuarbeiten. Lassen Sie sich versichern, Lehrer*innen und Schüler*innen freuen sich auf Sie!

Den neu erschienenen **Seniorenratgeber** des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt mit vielen nützlichen Tipps und der dazugehörigen **Notfallmappe** haben wir im März vorgestellt – ein Thema, an das Sie immer denken sollten.

Mobilität im Alter war unser Thema in der April-Ausgabe. Mit der Hilfe von Herrn Ingo Fritz, der leider zwischenzeitlich nicht mehr unter uns ist, haben wir Ihnen die günstigsten Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie im Öffentlichen Personennahverkehr unterwegs sein können.

Auch vor Trickbetrüggern haben wir gewarnt und einen Artikel von Herrn POK Christoph Reh von der Polizeiinspektion Erlangen-Land veröffentlicht, der auch einen Vortrag im Seniorenclub über dieses Thema gehalten hat. Niemand hat zu diesem Zeitpunkt geahnt, dass dieses der letzte Seniorennachmittag in diesem Jahr sein würde. **Der Seniorenclub freut sich aber schon heute darauf, möglichst viele von Ihnen nach**

Aufhebung der Corona-Beschränkungen bei seinen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Wir werden Sie selbstverständlich informieren, wenn es wieder soweit ist.

Aufgrund der Coronapandemie haben wir im Mai den ersten Podcast der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. – zum Thema **„Zusammenhalt in dieser Zeit“** veröffentlicht.

Wir haben versucht, Sie mit einigen Übungsbeispielen zur Bewegung im Alltag zu animieren.

Frühlingszeit ist Fahrradzeit. Dieses war für uns Anlass, Ihnen im Juni einige Gedanken und Tipps für den eventuellen **Kauf eines Fahrrades** mit an die Hand zu geben.

Der zweite Podcast in der Sommerausgabe des Mitteilungsblattes Juli/August widmete sich dem Thema „Zusammenhalt in den Zeiten von Corona“. Ist es in „normalen Zeiten“ schon wichtig, **Kontakte** zu seinen Mitmenschen zu hegen und zu pflegen, so ist es in der Pandemie – unter Einhaltung der erforderlichen Hygieneregeln – noch viel wichtiger. Warten Sie nicht darauf, dass jemand auf Sie zukommt, versuchen Sie selbst

auf Ihre Mitmenschen zuzugehen. In der jetzigen Zeit freut man sich schon über einen Telefonanruf, denn man merkt, es denkt jemand an mich.

In dieser Ausgabe haben wir auch darauf aufmerksam gemacht, dass **Flunkern gegenüber dem Arzt gefährlich** sein kann. Wer seinen Arzt bei wichtigen Fragen anschwandelt, riskiert seine eigene Gesundheit. Falsches Heldentum – „mir fehlt nichts“ – ist hier nicht angebracht.

Im September-Mitteilungsblatt war der Podcast dem Thema **„Einkaufen und Vorrat halten“** gewidmet. Wir leben in einem Land, in dem alle Artikel des täglichen Lebens fast immer vorrätig sind. Trotzdem ist es wichtig, bei der häuslichen Bevorratung an das eine oder andere zu denken. In dem Podcast wurden Ihnen Ratschläge an die Hand gegeben, worauf Sie achten sollen.

Außerdem hat das Rathaus mit seiner **Pass- und Ausweisstelle** die verschiedensten Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie, trotz einer eventuellen körperlichen Beeinträchtigung, einen neuen Pass oder Ausweis beantragen oder abholen können.

Wie wir Sie in den letzten Jahren

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

schon mehrfach darauf hingewiesen haben, ist es für uns alle extrem wichtig, sich rechtzeitig und gründlich mit dem Thema **Patientenverfügung** auseinanderzusetzen. Ihre Bedeutung haben wir in der Oktober-Ausgabe erneut herausgestellt. Die **Notfallmappe** des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, in der auch die entsprechenden Vordrucke und Formulare enthalten sind, können Sie **im Rathaus Bubenreuth, Birkenallee 51, bei Frau Schumacher kostenlos erhalten.**

Die November-Ausgabe beinhaltet einen Text zum Thema „**Was tun bei Symptomen, die auf eine Covid-19-Infektion hindeuten**“. Wir alle haben – hoffentlich – noch keine Erfahrungen, wie die Symptome dieses neuen Virus sind. In dem Beitrag haben Betroffene berichtet, welche körperlichen Anzeichen sie hatten und welche Beschwerden es mit sich bringen kann. Wir hoffen für uns alle, niemals über eigene Erfahrungen berichten zu können.

Den letzten Absatz wollen wir wieder

– wie schon den ersten Absatz – wie im vergangenen Jahr abdrucken:

„Für die Adventszeit, die Weihnachtstage, den Jahreswechsel und das nächste Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen und Freunden viel Gesundheit, fröhliche Tage und vielleicht ein persönliches Gespräch im Laufe der Zeit.“

Ihre Seniorenbeauftragten
Manfred Winkelmann
und Hans-Jürgen Leyh

VEREINE UND ORGANISATIONEN



SV Bubenreuth e.V.

Auf dem Weg zu neuen Sportstätten in der Verlängerung ...

Das Jahr 2020 lief für die ganze Welt anders als erwartet, denn eine Pandemie ließ das Leben in vielen Ländern, die Wirtschaft und natürlich auch den Sport stillstehen. Zwischen März und Mai gab es einen kompletten Lockdown und zwang natürlich auch den SV Bubenreuth und seine Mitglieder zu einer Zwangspause. Sobald die Rahmenbedingungen es wieder möglich machten, zeigten sich die engagierten Übungsleiter aus allen Abteilungen motiviert und kreativ, um mit jeweils individuell auf die Sportstätten abgestimmten Hygienekonzepten den Trainingsbetrieb und das sportliche Angebot für die Mitglieder wieder hochzufahren. Wenn diese Zeilen geschrieben werden, besteht der sogenannte Wellenbrecherlockdown, der im November wieder zum Stillstand zwingt. Alle, die im SV Bubenreuth auf den verschiedensten Ebenen in der Verantwortung stehen, hoffen, dass die Mitglieder dem Verein die Treue halten. Wenn die Mitgliederzahl im Jahr 2021 nicht drastisch einbricht, wird der SV Bubenreuth nicht allzu geschwächt aus dem Corona Jahr herauskommen. Wir alle hoffen, dass das Jahr 2021 dann wieder unter anderen, positiveren Rahmenbedingungen

verlaufen wird und der Sportbetrieb wieder normal verlaufen kann.

Auch die Planungen zum Neubau einer Tennisanlage mussten um ein Jahr verschoben werden. Ursächlich dafür ist ausnahmsweise nicht der Virus, sondern der Bauantrag, den der Käufer des Tennisgeländes zu durchlaufen hat. Am 10. November informierte der Förderverein für ein Sportzentrum seine Mitglieder in einer Email über den Stand des Verfahrens wie folgt:

„Derzeit läuft ein vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren für das Gelände der bestehenden Tennisplätze. Zeitgleich wird die Bauleitplanung zur Erweiterung der Sportanlagen am Steinbuckel vorangetrieben. Es besteht ein exklusiver, notariell beglaubigter, Kaufvertrag mit einem Investor für das bestehende Tennisgrundstück, der zahlungsauslösend wird, sobald der Investor seitens der Behörden das Baurecht erhält. Da das vorhabenbezogene Bebauungsplanverfahren von den Behörden bearbeitet wird und noch nicht abgeschlossen ist, hat dieser Investor die Bindefrist für den Kaufvertrag um ein Jahr, bis zum 31.12.2021, verlängert.“

Die Planungen für den Bau einer Tennisanlage am Fußballtrainingsgelände sind so weit vorbereitet, dass der SV Bubenreuth seinen Pflichten nachkommen kann, sobald das Verfahren so weit gediehen ist, dass die Kaufpreisfälligkeit ausgelöst und die Fläche des aktuellen Tennisgeländes übergeben wird. Das wird nach heutigem Stand im Herbst 2021 der Fall sein. Bis dahin wird die Tennisabteilung noch auf dem aktuellen Platz ihren Sport betreiben.

Wir wünschen uns weiterhin einen reibungslosen Ablauf und am Ende funktional hochwertige Sportstätten, um dem Sportverein Bubenreuth und seinen Mitgliedern im Ort langfristig eine Heimat zu bieten. Schwerpunkt des SVB wird auch weiterhin der Breitensport sein.

Ihnen Allen wünschen wir eine auch in der Ausnahmesituation einer Pandemie schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Bleiben Sie gesund! Und halten Sie dem SV Bubenreuth die Treue.

Der Vorstand des SVB

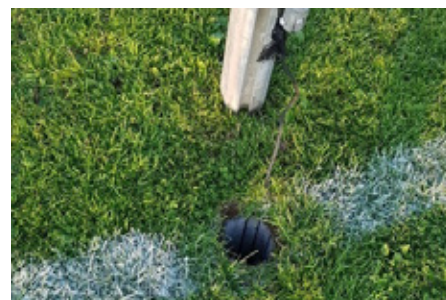
Jetzt ein tolles Projekt unterstützen!



Neue Fußballtore

SV Bubenreuth - Fussball

Seit einigen Jahren spielt die Erste Mannschaft des SV Bubenreuth nun bereits um den Aufstieg in die Kreisklasse mit. Dieses Jahr allerdings soll dieses Ziel erreicht werden! Und es sieht gut aus! Allgemein bekannt braucht man zum Fußball spielen allerdings zwei Tore. Leider ist eines dieser Tore vor kurzer Zeit mutwillig zerstört worden! Durch dieses Projekt wollen wir uns für die Rückrunde 2021 zwei neue Tore finanzieren.



Benötigte Geldsumme: 3.500 €

Finanzierungsende: 22.12.2020

Projektbetreuer: Julius Eger



Seit knapp 15 Jahren spiele ich nun bereits beim SVB, und durchaus erfolgreich, wenn man auf die vergangenen Jahre zurückblickt. Der SV Bubenreuth umfasst aktuell 12 Mannschaften, die alle am Spielbetrieb teilnehmen. Da ich Mitarbeiter der VR- Bank- ehh eG. bin, bin ich auf dieses soziale Projekt aufmerksam geworden und war begeistert. So will ich diese Spendenaktion nutzen, um unser soziales Projekt zu realisieren. (Im Bild mittlere Reihe 3 von rechts)



Jetzt das Projekt unterstützen:

<https://vr-bank-ehh.viele-schaffen-mehr.de/neue-fussballtore>



SV Bubenreuth e.V.

Fußballabteilung

Auch in der zurückliegenden Herbstrunde unserer Jugendfußballer wurden wieder hervorragende Ergebnisse erzielt

In allen Altersklassen konnten sich unsere Kinder und Jugendlichen trotz vielfältiger Corona bedingten Einschränkungen im Trainings- und Spielbetrieb weiter entwickeln und erzielten durchweg gute bis sehr gute Ergebnisse. So konnte unsere A- und C-Jugend jeweils den ersten Ligaplatz belegen und bestreiten, sobald der Spielbetrieb wieder erlaubt ist, Aufstiegs Spiele für die Bezirksoberliga. B- und D-Jugend belegten jeweils hervorragende 2. Plätze in ihren Ligen.

Auch im sogenannten Kleinfeldbereich zählt sich das hervorragende Engagement unserer Trainer und Betreuer und die Unterstützung der Eltern aus. Auch hier sind wir, was Freude am Fußball, Engagement und Entwicklung anbelangt, sehr gut unterwegs.

Im Herrenbereich grüßt der SV Bubenreuth weiterhin in der A-Klasse von

der Tabellenspitze. Nachdem es im September weiter ging, wurden die 3 gespielten Punktspiele souverän gewonnen. Die letzten terminierten Spiele wurden leider abgesagt! Wir hoffen, dass es nach der Winterpause erfolgreich weiter geht und die Mannschaft den Aufstieg in die Kreisklasse schafft!

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen. Dieses möchte die Fußball-Abteilung des SV Bubenreuth auch heuer zum Anlass nehmen, Danke zu sagen!

Vielen herzlichen Dank an alle, die geholfen und dazu beigetragen haben, dass die Fußball-Abteilung des SV Bubenreuth ihre sportlichen und sozialen Aufgaben innerhalb unserer Gemeinde erfüllen konnte. Vielen Dank an unsere Betreuer/innen und Trainer, die sich mit Hingabe um das Wohl und

die sportliche Entwicklung der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen kümmern. Danke an alle Eltern, die uns unterstützen und sich aktiv einbringen.

Danke an alle ehrenamtlich Tätigen, ohne die eine vernünftige und reibungslose Gestaltung des Trainings- und Spielbetriebes gar nicht möglich wäre.

Und Danke an alle, die uns das Jahr über mit Geld- und Sachspenden und werblichen Maßnahmen bedenken. Wir freuen uns immer über Anerkennungen dieser Art!

Wir wünschen Ihnen/Euch ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Zufriedenheit und Glück im neuen Jahr!

Peter Fehrer
Fußball-Abteilungsleiter

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchl. Einrichtungen

Egerländer Stammtisch

jeden 2. Do, 18.00 Uhr, „Zur Post“ (Angermüller)

Ensemble – Vereinstreffen

jeden letzten Donnerstag in ungeraden Monaten, 20.00 Uhr, H7

Französischsprachiger Stammtisch

jeden 2. Dienstag, 20.00 Uhr, H7

Frauenkreis St. Lukas

jeden 1. Dienstag, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Heimatomuseum im Madamehaus

geöffnet jeden 1. Sonntag von 14.00 bis 15.00 Uhr und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)

Kleintierzuchtverein

Möhrendorf-Bubenreuth

jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr, Monatsversammlung im Vereinsheim

Kunsttreff Bubenreuth

jeden 2. Donnerstag, 20.00 Uhr, H7

Seniorenclub

jeden 3. Mittwoch, 14.30 Uhr, Evangelischer Pfarrsaal

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen:

Bigband Oldies

Mittwoch, 19.30 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Geigenbauerkapelle

Dienstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor

Donnerstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)

Ev. Jugendchor

Freitag (außer Schulfest), 15.45 – 16.30 Uhr

Ev. Kinderchor

Freitag (außer Schulfest), 15.00 – 15.45 Uhr

Ev. Kirchenchor

Donnerstag, 17.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Ev. Posaunenchor

Montag, 18.30 Uhr

Sinfonisches Orchester

Montag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)

KINDERN HALT GEBEN – IN DER UKRAINE UND WELTWEIT

Eine Mitteilung an alle, die die Sternsinger lieben und jedes Jahr auf sie warten

Corona macht auch dieser Aktion einen Strich durch die Rechnung. Wir haben hin und her überlegt, wie und ob wir die Kinder und Jugendlichen 2021 aussenden können und sind zu dem Schluss gekommen, dass das zu gefährlich wäre. Wir möchten unsere Kinder nicht gefährden und natürlich auch die Menschen nicht, die die Haustüren für sie öffnen.

Das ist unglaublich schade. Die Kinder in der Ukraine und weltweit sind die Leid tragenden.

Aber eine – wenn auch kleine – Idee haben wir dennoch.

Wer den Segen an seine Tür geschrieben haben möchte, kann sich bei uns melden. Wir werden mit der geweihten Kreide bei Ihnen vorbeikommen und ohne zu klingeln den Segen an Ihre Tür schreiben. Ein kleines Zettelchen in Ihrem Briefkasten wird Sie herzlich grüßen und wer möchte und sich den Kindern der Welt verpflichtet fühlt, kann ja eine Spende überweisen oder in den Briefkasten der Pfarrei Maria Heimsuchung werfen.

Außerdem legen wir in der Kirche Aufkleber mit dem Segen aus und es liegt geweihte Kreide bereit. Wer möchte, kann sich dann einen Aufkleber auch selber abholen oder sich an der geweihten Kreide bedienen.

KINDERN
HALT GEBEN
* IN DER UKRAINE UND WELTWEIT



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+21

Für den Segenswunsch melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 25231 bei Agnes und Hans Eger. Sie können gerne auch auf den AB sprechen, aber bitte die genaue Adresse angeben, so dass wir Ihre Türe auch finden.

Wir grüßen Sie alle ganz herzlich, bedauern die ganze Situation sehr, hoffen mit Ihnen auf andere und bessere Zeiten und wünschen Ihnen von Herzen den Segen des Christkindes.

Segen

Wir bitten Gott:

**Segne nun dieses Haus und alle,
die gehen hier ein und aus.**

**Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr!
Caspar, Melchior und Balthasar**



Ihre Bubenreuther Sternsinger
und die Kolpingsfamilie

BUBENREUTHEUM

VEREIN

NEUJAHRSKONZERT 2021

mit dem **BAMBERGER STREICHQUARTETT**

Liebe Freunde des Bubenreuther Neujahrskonzerts!

Aufgrund der derzeitigen Situation und vieler Unwägbarkeiten sehen wir uns gezwungen, das Neujahrskonzert im Januar 2021 abzusagen.

Bitte haben Sie hierfür Verständnis!

Bleiben Sie gesund und dem Verein Bubenreutheum gewogen.
Wir halten Sie über unsere Veranstaltungen auf dem Laufenden.

Verein Bubenreutheum e. V.

Christbaumverkauf

aus der Region


AM SCHMIEDLHOF
Hauptstr. 3 in Bubenreuth

10. BIS 23. DEZEMBER  **TÄGLICH 9.³⁰ BIS 17.³⁰**

FRENSDORFER NATURCHRISTBÄUME
Frisch geschlagen aus regionaler Herkunft, frei von Pestiziden & Wuchshormonen
Verkauf in gemütlicher Atmosphäre und Lieferservice auf Wunsch
WWW.FREIRAUMGARTEN.DE

UNTERSTÜTZEN SIE MIT IHREM BAUMKAUF

Freude für alle

Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei

Annemarie Paulus
Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth
Ruf 09131 - 24136
oder per Mail Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de

auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.

Ruhe in Gott

Meditationsmusik mit Violine

ökumenisch · überkonfessionell
ohne Worte · zuhören · entspannen
innere Ruhe finden

4. Dezember · 16.30 bis 17.00 Uhr
Kath. Kirche | Maria Heimsuchung
Bubenreuth | Birkenallee 60



KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG – GEMEINDE BUBENREUTH

JEDEN ZWEITEN DONNERSTAG IM MONAT
14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- 1-stündiger Basis-Check am Wohnhaus (kostenlos) oder 2-stündiger Gebäudecheck am Wohnhaus (30 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Wir freuen uns sehr, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu können. Diese sind jedoch aufgrund der Coronalage noch mit Auflagen verbunden. Die genauen Hygieneregeln sind von unseren Bischöfen mit den staatlichen Stellen abgestimmt. Sie finden sie an den Kirchentüren angeschlagen.

Wichtig:

- Bitte kommen Sie nur, wenn Sie wirklich gesund sind.
- Bitte tragen Sie die Maske während des gesamten Aufenthaltes in der Kirche
- Bitte achten Sie stets auf den nötigen Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen
- Um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können, müssen wir Ihre Kontaktdaten erheben.

Noch ein Wort zu Weihnachten: Da erfahrungsgemäß in der Christmette die Anzahl der Gottesdienstbesucher höher ist, bitten wir um telefonische Anmeldung im Pfarrbüro.

Do. 03.12.

19.00 Uhr Lukaskirche: Ökumen. Gebet zum Monatsanfang

Fr. 04.12.

16.30 Uhr Pfarrkirche: „Ruhe in Gott“ – Meditationsmusik ohne Worte

19.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Monats

Sa. 05.12.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 06.12.

2. Adventssonntag

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier mitgestaltet vom Liturgieausschuss

Fr. 11.12.

19.00 Uhr Pfarrkirche Eucharistiefeier, f. †† Günter Tressl u. Angeh.

Sa. 12.12.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 13.12.

3. Adventssonntag (Gaudete)

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunion-Kinder, f. † Eltern Braun

Fr. 18.12.

19.00 Uhr: Pfarrkirche: Eucharistiefeier, f. † Barbara Eger

Sa. 19.12.

18.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Vorabendmesse

So. 20.12.

4. Adventssonntag

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier mitgestaltet vom Liturgieausschuss

Do. 24.12.

15.30 Uhr Bub GS Sportplatz: Ökum Kinderkrippenfeier

17.00 Uhr Bub GS Sportplatz: Ökum Kinderkrippenfeier

21.00 Uhr Pfarrkirche: Christmette f. †† Josef Mahal u. Angehörige

Heiliger Abend

um Voranmeldung wird gebeten

22.00 Uhr Baiersd. St. Josef: Christmette

22.30 Uhr Mö-Elisabeth: Christmette

Fr. 25.12.

Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Festgottesdienst

11.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Sa. 26.12.

Hl. Stephanus

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Festgottesdienst

11.00 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche

So. 27.12.

Fest der Heiligen Familie

09.30 Uhr Baiersd. St. Josef: Pfarrgottesdienst

11.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Do. 31.12.

16:00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Hl. Silvester I.

Fr. 01.01.

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

16.30 Uhr Pfarrkirche: „Ruhe in Gott“ – Meditationsmusik ohne Worte

17.00 Uhr Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60

91088 Bubenreuth

Tel.: 24 550, FAX: 20 75 61

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag 9.30 – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 9.30 – 11.30 Uhr

Gruppen der Pfarrei:

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen können wir zum Redaktionsschluss leider keine Auskunft geben, ob sich Ministranten, Pfadfinder und Schola im Dezember wieder treffen können.

Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und hoffen darauf, dass wir während der Schulzeit auch wieder parallel **Kindergottesdienst** für Kinder allen Alters feiern können.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst brauchen, rufen Sie bis Freitagmittag einfach im Gemeindebüro an.

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

Jeden Donnerstag, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der LukasKirche (W. Wisehart) Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

Herzliche Einladung an alle zu den

Adventsminuten
...eine Kerze, ein Text, ein Gebet....

ab dem 1. Advent bis zum 23.12.
jeden Abend um 18.00 Uhr in der Lukaskirche

Do. 3. Dez., 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang **in der Lukaskirche**

So. 6. Dez., 10.00 Uhr

Gottesdienst (Vikarin Nickel)

2. Advent

So. 13. Dez.

09.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus – Miniraum
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)

3. Advent

So. 20. Dez., 10.00 Uhr

Gottesdienst (Prädikant Großmann)

4. Advent

Do. 24. Dezember

Heilig Abend

15.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Sportplatz im Freien

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Sportplatz im Freien

22.30 Uhr **Christmette** im Kerzenschein mit Kammermusik, ein besinnlich-festlicher Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends (Pfarrerin Stahlmann)

Fr. 25. Dez., 10.00 Uhr

1. Weihnachtsfeiertag

Festgottesdienst (Pfarrerin Stahlmann)

So. 27. Dez., 10.00 Uhr

1. So n. d. Christfest

Gottesdienst (Vikarin Nickel)

Do. 31. Dez., 17.00 Uhr

Altjahresabend

Gottesdienst am Altjahresabend, mit Kammermusik, (Pfarrerin Stahlmann)

Fr. 1. Jan., 11.00 Uhr

Neujahr

Gottesdienst mit Segnung zum Jahresanfang (Pfarrerin Stahlmann), und – falls möglich – anschließend ein Glas Sekt oder Saft zum Anstoßen aufs neue Jahr

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Frauenkreis:

Bei Redaktionsschluss war leider noch nicht absehbar, wann wieder ein Treffen stattfinden kann.

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen im Januar

KIRCHENVORSTAND

Kirchenvorstandssitzung:

Mittwoch, 15. Dezember, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr, Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor:

Pausiert zur Zeit

Kinder- und Jugendchor:

Pausiert noch wegen Corona

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 973 9076)

Musikalische Früherziehung

Montag Nachmittag

Informationen zum neuen Kurs

bei Claudia Elsinger, Tel. 973 9076

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Aktuelle Informationen unter

www.bubenreuth-evangelisch.de

Eltern-Kind-Gruppe:

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

Kontakt: Kamila Fritsch, Tel.: 0151-65 16 85 01

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

Dienstag, 17.00 – 18.30 Uhr

Kontakt: Gemeindebüro 2 82 58

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr:

für Mädchen von 5 bis 8 Jahren

Mittwoch, 18.00 – 19.00 Uhr:

für Mädchen von 9 bis 12 Jahren

Kontakt: Gemeindebüro 2 82 58

Konfirmationskurs:**Freitag, 11. Dezember, 17.00 Uhr**

Konfi-Kurs im Gemeindehaus

Jugend**Crazy Life – Jugendtreff****Freitag, 11. Dezember, 20.00 Uhr****Crazy Band**

Nähere Infos bei Matthias Hübenthal und Clara Pröbstle oder im Gemeindebüro

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“**LukasKinder:** Emmi-Pikler-Weg 1, Tel. 4 01 01 40

Leitung: Birgit Benseler

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth

Tel.: 2 82 58, Fax: 97 31 18

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikarin Elisabeth NickelTel.: 09131 81 18 414, elisabeth.nickel@elkb.de**Jugendreferentin Clara Pröbstle**jugendarbeitbubenreuth@gmx.de**...UND SO ERREICHEN SIE UNS:****PfarrerIn Christiane Stahlmann**christiane.stahlmann@elkb.de

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit – mit allem, was dieses Jahr anders ist.

Ihre Pfarrerin Christiane Stahlmann, Vikarin Elisabeth Nickel und der Kirchenvorstand der Lukasgemeinde

ANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Betty Frank**

* 13.2.1931

geb. Weiß

† 1.11.2020

Hermann
Eva-Maria und Werner
Alfons und Kristin
Hermann und Martina
Reinhard und Sixtina
und alle Enkel und Urenkel

91088 Bubenreuth, Birkenallee 118

Aufgrund der aktuellen Situation fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Wir suchen eine zuverlässige Putzhilfe für unsere Praxisräume.

Circa 3 Stunden pro Woche (auf 450,00 EUR Basis).

Kontakt: 09131 - 20 74 77 oder 0151 - 55 74 65 66.

Junge Familie sucht

Haus zum Kauf v. Privat.

Telefon: 09126 2 76 98 18

Musik hören ist gut, Musik machen ist besser**Musiklehrerin erteilt in Bubenreuth****Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht**

von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

BERGMÜLLER
ENERGIE
 Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de ERLANGEN 21917

Kleintierpraxis Röttenbach
Dr. Matthias Wingfeld



Unser Praxisteam wünscht allen Zwei- und Vierbeinern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch! Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Bis zum 23.12.20 und ab dem 11.01.21 sind wir für Sie und Ihre Tiere da.

Erlanger Straße 5 | 91341 Röttenbach | Tel.: 09195 . 9217619



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2021

Praxis für Krankengymnastik B. Denkler und S. Hehl
 Binsenstraße 17, 91088 Bubenreuth, 09131/530660

Frohe
festtage

und alles Gute im neuen Jahr verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren wünschen wir Ihnen und Ihren Familien.



Am Sportplatz 6 · 91094 Langensendelbach
 Tel. 09133 768040 · info@kraus-elektro.com



SANITÄR | ELEKTRO | SPENGLEREI | ERNEUERBARE ENERGIEN
 HEIZUNGSTECHNIK | KUNDENDIENST

FROHE WEIHNACHTEN UND
 EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!



Mühlgasse 1
 91096 Möhrendorf
 Tel. 09133 76 98 90
 www.pillipp.de

HAUSTECHNIK GMBH

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinde ich meinen Dank für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr,

und wünsche Gesundheit, Glück und Erfolg für **2021!**

Ihre Haushüterin

Anna Plumeyer-Piontek
 Tel.: 015 75 / 87 78 192



diehaushüterin@gmail.com
 www.diehaushüterin.de
Wir Fick & Gut in guten Händen

-Informationen, Leistungen und Preise entnehmen Sie meiner Homepage-

Salon
Hairlicher

Wir wünschen Euch ein
frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleibt bitte gesund. Wir sind, wie immer, für Euch da.

Euer Team Salon Hairlicher



Alle aktuellen Regeln und
Vorschriften findet Ihr auch
auf unserer Homepage.

Salon Hairlicher
Sonja Hansmann
Frankenstraße 75
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 / 926 64 23
E-Mail: salon.hairlicher@web.de
www.hairlicher.de



Frohe **Weihnachten**
und alles Gute im neuen Jahr

wünscht das Team
der **BAUSTOFF UNION** Forchheim
verbunden mit dem Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

BAUKOMPETENZ IN FRANKEN



www.baustoffunion.de
 www.facebook.com/baustoffunion.franken

Wir sind immer für Sie da:
 Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr (November-März)
 Mo.-Fr. 6.30-18.00 Uhr (April-Oktober), Sa. 7.30-15.00 Uhr

Niederlassung **Forchheim** | Daimlerstr. 1 | Telefon: (09191) 6506-0



*Alle Ihre Wünsche
sollen sich erfüllen!*

Ich wünsche Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr



Ergotherapie
Simone Martini-Casey



Praxis für Ergotherapie
 Hans-Paulus-Straße 18
 91088 Bubenreuth
 Tel. 09131 - 5 30 91 70
 Mobil 0170 - 2 44 59 59
kontakt@ergo-bubenreuth.de
www.ergo-bubenreuth.de



Foto: © Floydine – Adobe Stock

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Ulrich Feuerstein
Geschäftsstellenleiter
Birkenallee
und sein Team



Hans Knetzger
Geschäftsstellenleiter
Neue Straße
und sein Team



Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach



MOHREN
 — APOTHEKE —
 Bismarckstraße 13 · Rathsberger Straße 63
 91054 Erlangen

Adventswochen 2020



30.11.2020 – 05.12.2020

Stressfrei durch den Advent!

20% Rabatt auf alle Artikel von
Pure Encapsulations*



07.12.2020 – 12.12.2020

Erlesene Düfte aus dem Süden!

20% Rabatt auf alle Artikel von
L'Erbolario*



14.12.2020 – 19.12.2020

Himmliche Kosmetik aus Paris!

20% Rabatt auf alle Artikel von
Darphin*



21.12.2020 – 24.12.2020

Fit durch die Feiertage!

20% Rabatt auf alle Artikel von
Orthomol*

**Nicht verpassen: unser tägliches
Social Media-Adventskalender-Gewinnspiel!**



[mohrenapotheke.erlangen](https://www.facebook.com/mohrenapotheke.erlangen)



*nur auf vorrätige Artikel und solange Vorrat reicht! Keine Kombination mit weiteren Rabatten und Aktionen möglich!

...so will ich wohnen

IM BAU

WARTEN SIE NICHT ZU LANGE!
BEREITS ÜBER 50% VERKAUFT.

INFORMIEREN SIE SICH
ÜBER DIE SCHÖNEN
2-4-ZIMMER WOHNUNGEN

IN MÖHRENDORF, SCHULSTRASSE 34

IN RUHIGER, ZENTRALER
LAGE, GLEICH AM
MAIN-DONAU-KANAL
ENTSTEHEN FÜNFZEHN
EIGENTUMSWOHNUNGEN
MIT TIEFGARAGE



34

SCHULSTRASSE
IN MÖHRENDORF

vorläufige Energiewerte: C, B_j 2020, Pellets, 75,6 bis 81,7 kWh/(m²a)

NEUER WOHNRAUM ENTSTEHT
IN MÖHRENDORF

JETZT TERMIN VEREINBAREN



Paulini
BauPartner

0 9131 – 97955 44

info@paulini-baupartner.de

www.paulini-baupartner.de



**Gemeinschaftspraxis für
Allgemeinmedizin und Diabetologie**

Carola Wirth

FÄ für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren,
Reisemedizin

Dr. Annette Fürst-Mathilakathu

Internistin,
Diabetologin DDG,
Hypertensiologin DHL

Neue Str. 4, 91088 Bubenreuth, Tel. 09131/974773

**Unsere Praxis ist vom
21.12.2020 bis 03.01.2021 geschlossen.**

**Wir wünschen unseren Patienten ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021!**



Vertretungen für diese Zeit entnehmen Sie bitte
unserem Anrufbeantworter.



Den Gästen und Freunden unseres Hauses
wünschen wir ein besinnliches

Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021



Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

24.12.2020: 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr Außer-Haus-Verkauf von Karpfen (nur mit Vorbestellung)

25.12.2020: 11.30 bis 20.00 Uhr warme Küche

26.12.2020: 11.30 bis 20.00 Uhr warme Küche

27.12.2020: 11.30 bis 16.00 Uhr warme Küche



*Auch in Corona-Zeiten müssen Sie auf unser
Essen nicht verzichten. Einfach bestellen,
abholen oder liefern lassen.*

*Wir
freuen uns
auf Sie!*



Zwetschgen



Kirschen



Ringlo



Williamsbirnen



Mirabellen

Branntwein

zu verkaufen

Hergestellt aus sonnengereiften Früchten von unseren Streuobstwiesen in Großenbuch in der Fränkischen Schweiz. In der hauseigenen Brennerei entstehen daraus nach zweimaliger Destillation edle Brände.

Rudolf Greif • Rathsberger Steige 17 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131/271 90 oder 0172 8 08 86 84



deppe
BESTATTUNGEN

- Tag und Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Hammerbacher Str. 9
91058 Erlangen

09131 - 407 830

91083 Baiersdorf

09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da

GESUCHT

**Wir kaufen
Ihr Grundstück,
Ihre Villa,
Ihre Fabrikhalle
– egal in welchem Zustand.**



Paulini
BauPartner

0 91 31–97955-0 oder
info@paulini-baupartner.de



**Gemeinschaftspraxis
D. Jurisch & Dr. M. Beider**
Birkenallee 78
91088 Bubenreuth

Telefon: 09131 / 23 61 7

Telefax: 09131 / 97 93 60

Email: ha.birkenallee@arzt-bubenreuth.de

Internet: www.arzt-bubenreuth.de

Liebe Patientin, lieber Patient!

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Treue 2020 und freuen uns auch im neuen Jahr für Sie da zu sein.

D. Jurisch, Dr. med. M. Beider und das ganze Praxisteam



Am Bauhof 5 91088 Bubenreuth 09131/20 96 82
Große Bauerngasse 88 91315 Höchstadt 09193/507 1234

Meisterbetrieb der Kfz-Innung










KFZ SACHER & CO

GmbH

Wir haben
vom 24.12.2020
bis 03.01.2021
geschlossen

www.Kfz-Sacher.de

Unser Service für Sie:

-  Inspektion & Reparatur aller Marken
-  Unfallinstandsetzung
-  HU/AU
-  Räder-/Reifenservice
-  Klimatechnik
-  Achsvermessung
-  Computerdiagnose
-  Verkauf von Jung- und Gebrauchtwagen
auf Wunsch mit Finanzierung (in Höchstadt)
-  Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr!
Bleiben Sie gesund!**



**Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Ihr Team von KFZ SACHER**

Unsere Angebote zur Weihnachtszeit

Pharma24 Apotheke

📍 Bubenreuth 📍 Erlangen
📍 Neunkirchen am Brand



www.eREZEPT.bayern

- 1 Auf www.eREZEPT.bayern gehen
- 2 Ihr Rezept fotografieren → eRezept
- 3 Übermitteln an teilnehmende Apotheke
- 4 Ihre Medikamente abholen oder kostenlos liefern lassen
- 5 kein App-Download, keine Registrierung nötig

📱 Eine digitale Initiative der Pharmazie-Apotheken



24h Einkauf unter www.pharma24.de
Telefon, Öffnungszeiten, Anfahrt www.pharma24-apotheke.de

Aspirin® Complex Granulat
20 Beutel

Wirkstoffe: Acetylsalicylsäure und Pseudoephedrin-Hydrochlorid
Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Schleimhautschwellung der Nase und Nebenhöhlen bei Schnupfen (Rhinosinusitis) mit Schmerzen und Fieber im Rahmen einer Erkältung bzw. eines grippalen Infektes.
Hinweise: Nehmen Sie dieses Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht länger als 3 Tage ein. Enthält 2 g Sucrose (Zucker) pro Beutel. Bitte Packungsbeilage beachten!
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Erkältung bzw. gripptaler Infekt:
Bei Schnupfen mit Schwellen und Fieber

20 Beutel

7,99 €
statt 14,77 €*

*gegenüber der Preisangabe, die gemäß § 123 Absatz 3a SGB V in Verbindung mit § 12 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 S. 1 SGB V für die entsprechende Abgabe gegenüber der öffentlichen Versorgung mit verschreibungspflichtiger Arznei zu Laden der gesetzlichen Krankenkassenrechnung verglichen ist.

Impressum: Markt-Apotheke Pharma24 OHG, Kösterhof 6, 91077 Neunkirchen a. Brand

1 Schere holen 2 Ausschneiden 3 Mitbringen 4 Sparen ✂

GUTSCHEIN Pharma24 Apotheke

24% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl

ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Sonderangebote, Zuzahlungen, Gutscheineinkauf und hier beworbene Artikel. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

Fröhliche Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!

Dulcolax Pharma24 Apotheke

20% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

BoxaGrippal Pharma24 Apotheke

17% Rabatt auf ein Produkt

ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

Crataegutt Pharma24 Apotheke

16% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

Tebonin Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

Silomat Pharma24 Apotheke

gegen Reizhusten

18% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 31.01.2021.

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke?

Lassen Sie sich unsere weihnachtlichen Geschenksideen zeigen, und schenken Sie Gesundes oder Kosmetik aus der Apotheke! Gerne packen wir Ihre Geschenke für Sie ein.



EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

Weihnachtszeit, Zeit der Besinnung. Vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Liebe verehrte Kunden,

für Ihr uns wieder entgegengebrachte Vertrauen, allerbesten Dank. Ihnen, unseren Mitarbeitern, unseren Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Festtage bei guter Gesundheit für das Neue Jahr 2021.

Ihre Firma Ehrhardt



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN



Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de

Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55

| | | | |
|---|---|--|---|
| <p>ANDREAS KÖNIG "BÄDER"</p> | | <p>BADUMBAU ODER -NEUBAU senioren- oder behindertengerecht von der Planung bis zur Übergabe</p> | |
| | <p>Installateur- und Heizungsbaumeister Geprüfter Badverkäufer Energieberater (HWK)</p> | <p>SANITÄR + HEIZUNG Heizkesselaustausch Reparaturen Haussanierungen Wartung und Unterhalt von Sanitär- und Heizungsanlagen</p> | <p>Ginsterweg 32 91058 Erlangen Tel. (09131) 302535 Mobil 0160-95473850 E-Mail: AK@baederkoenich.de</p> |

+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte

Bestattungshaus Hans Utzmann
Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25640 · www.bestattungen-utzmann.de

Optima-fenster.de

Ausstellung Fürth Erlanger Straße 17
Tel.: 0911 / 78 74 28 28



CITY-SHOPPING



BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0

PLAMECO
DECKEN

Einladung zur
DECKENSCHAU
in Baiersdorf

Samstag **12.12.**
10.00 – 14.00 Uhr
Sonntag **13.12.**
13.00 – 17.00 Uhr

Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!
09533-83 64

IHRE (T)RAUMDECKE
hygienisch und pflegeleicht!

Plameco-Fachbetrieb H. Obermeder
in den Ausstellungsräumen des Badprofi Baiersdorf
91083 Baiersdorf, Am Kreuzbach 2

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

**Denken Sie an den
Anzeigenschluss am
10. Dezember!**

**Besuchen Sie eine der größten
Grabmalausstellungen in Franken**

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb

BDG
BUND
DEUTSCHER
GRABSTEIN
HERSTELLER

Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de

Zenk GmbH
GRABMALE
BILDHAUEREI & STEINMETZBETRIEB



Von drauß' vom Walde
komm ich her...



Original
Zirbenbad

Weihnachtsbad Zirbe
Gönnen Sie sich eine erholsame
Auszeit. Totes Meersalz ist gut für
Ihre Haut und der
unverwechselbare Duft der Zirbe
beruhigt und entschleunigt.



**Waldseife Zirbe
handgeschöpft**
Eine erholsame Kombination aus
Totem Meersalz und Zirbe



Zirbenherz mit Öl
Starkes und von Hand aus
100% natur-belassenem
Zirbenholz gesägtes Herz mit
ätherischem Zirbenöl



TIPP!

Waldbad Zirbe
Eine erholsame Kombination aus
Totem Meersalz und Zirbe



Zirbenkissen
20 x 30 cm Füllung mit 100%
naturbelassenen
Zirbenflocken
Baumwollkissen mit
Reißverschluss



Birkenallee 73 - 91088 Bubenreuth - Telefon: 0 91 31/ 2 66 11 - Webseite: www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. *Wenn Artikel Verfügbar. ** UAVP: Unverbindliche Herstellermeldung des Apothekenverkaufspreises an die Informationsstelle für Arzneispezialitäten (IFA GmbH) Stand 2020

LUST AUF LAMM



*Wolle - Kleidung ...und mehr
vom Coburger Fuchsschaf*
Schäferei Hüttner Bubenreuth
Hofverkauf nach Terminvereinbarung

www.schafzucht-huettner.de Tel: 09131 - 26409

Keine Märkte in Corona-Zeiten?
Besuchen Sie unseren
Verkaufsstand an der EDEKA

Bubenreuth
Sa, 12. Dezember 2020
8:00 - 16:00 Uhr

Baiersdorf
Do, 10. Dezember 2020
10:00 - 18:00

Entdecken Sie unser Sortiment
und viele nützliche und nachhaltige
Produkte für Sie und Ihre Lieben.

TESTPSYCHOLOGIE FÜR KINDER

DIPL. PSYCH. ANDREA GROßMANN-RIEß

Ich biete Beratung, Testung und Therapie
bei Aufmerksamkeits-, Konzentrations- und
Lernproblemen Ihres Kindes.



www.testpsychologie-fuer-kinder.de | Telefon 09133 606 9704
Am Steinbruch 7 | 91096 Möhrendorf

Psychologische Testung | Individuelles Konzentrationstraining
Legasthenie- und Dyskalkulithherapie | Elternberatung




MIETVERWALTUNG

Wir kümmern uns um Ihre Immobilie!
www.vestner-hausverwaltung.de
Tel. 09131-88530

betten noppenberger



Waldstr. 13 91341 Röttenbach
09195 / 2390
Wir waschen und reinigen Ihre :

- ✓ Dauen und Federbetten
- ✓ Naturhaardecken
- ✓ Synthetikbetten
- ✓ Matratzenbezüge
- ✓ und vieles mehr

Kostenloser Abhol- und Lieferservice
am gleichen Tag

www.bettennoppenberger.de




Physiotherapie für den Beckenboden

Diagnostik & Therapie
Verstehen – Erleben – Mitnehmen
Bayreuther Straße 7, Erlangen.

www.christine-ulbricht.de mob 01751598127




Kompetenz
seit über
35 Jahren

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C.
Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung



Für was haben Sie sich entschieden?

- Manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Schmerzlaser
- Elektrotherapie
- Stoßwelle



Wir wünschen Ihnen ein Weihnachten voller Märchen, leckeren Gerüchen, Frieden und herzerwärmendem Lachen.

Auch möchten wir uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr bei Ihnen bedanken und sind nach den Weihnachtsferien gern wieder für Sie da.

Karen Heidrich und Team
sowie Sandra Stumpf und Eva Ron

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914 • www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net



www.protze.de
protze
SCHREINEREI
furniture and interior engineering



**STAU RAUM VOM SCHREINER.
BESSER HABEN SIE STAU RAUM
NOCH NIE GENUTZT.**

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de

Bestattungen Bernhardt

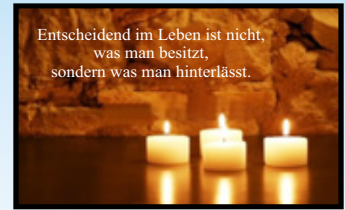
Familienbetrieb in der vierten Generation
Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Entscheidend im Leben ist nicht,
 was man besitzt,
 sondern was man hinterlässt.



SHIMANO

PFAFF
 TEC GmbH



GIANT

SRAM

VICTORIA



h a n d g e f e r t i g t | r o b u s t | i n d i v i d u e l l

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** *custom made*

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



Meine Wellnessoase. Meine Küche. Mein PLANA.



Rein in die Küche – raus aus dem Alltagsstress! Beim Kochen und Backen in meiner neuen PLANA-Küche kann ich wunderbar entspannen und die Welt um mich herum vergessen. Perfekt geplant und auf mich zugeschnitten:

Meine ganz persönliche Wellnessoase!

Alexander Kruhl Küchenvertrieb
 Industriestraße 46 • 91083 Baiersdorf
 Telefon: 091 33/7 72 06-42
www.plana.de/baiersdorf

PLANA
 Küchenland

CS Computer.Service
M Mulfinger

Ihr zuverlässiger, kompetenter und schneller vor Ort Computer Service vom A+ zertifizierten PC Techniker.

Tel: 0160 / 4441127
Email: Computer.Service@gmx.de

»24h jederzeit für Sie erreichbar.«
09131 / 99 09 09

»Die helfende Hand in schwerer Stunde.«

Bestattungen Meißel GmbH
Graf-Zeppelin-Str. 3
91056 Erlangen-Frauenaurach
www.bestattungen-meissel.de

BESTATTUNGEN MEIBEL
SEIT 1996

Wir holen Ihr Altauto

Abmeldung gegen Gebühr. Seriös mit Verwertungs-Nachweis.

Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334



Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- Express Service
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN
Industriestraße 5
Tel 09133 47550

www.vw-baumann.de

91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525




Ofenbau
in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schliser
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum

ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de

Inhaber: Volker Mulfinger

über 20 Jahre Erfahrung !!!

Mulfinger Immobilien

BEQUEM (Abwicklung bis Übergabe des Objektes)
KOSTENFREI für VERKÄUFER
SICHER (Überprüfung der Mieter inkl. SCHUFA und Einkommen)
VERMIETER: nur 1 Monatsmiete zzgl. MwSt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !!!
Tel. 0171 / 2441686

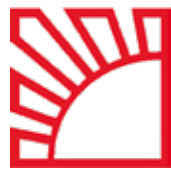
sanitär heizung klima

Zeitner
Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
Wartungs- und Reparaturarbeiten

Zeitner Installation
Scherleshofer Straße 13
91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 / 20 43 62
Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de





Sonnen-Apotheke Bubenreuth

Apothekerin Sophia Sauerborn



Vielen Dank

liebe Bubenreutherinnen und Bubenreuther für den herzlichen Empfang, die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zur Übernahme der Sonnen-Apotheke, ich freue mich sehr und bin stolz, Ihre Apothekerin sein zu dürfen!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit! Bleiben Sie gesund!

Ihre Sophia Sauerborn

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Birkenallee 73
91088 Bubenreuth
Tel.: 0 91 31 / 2 66 11
Fax: 0 91 31 / 20 21 24

www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de
sonnenapothekebubenreuth@t-online.de

Ihre Apotheke mit Lieferdienst